

INTERSPORT
SCHREY



NEU | ALT



20 €

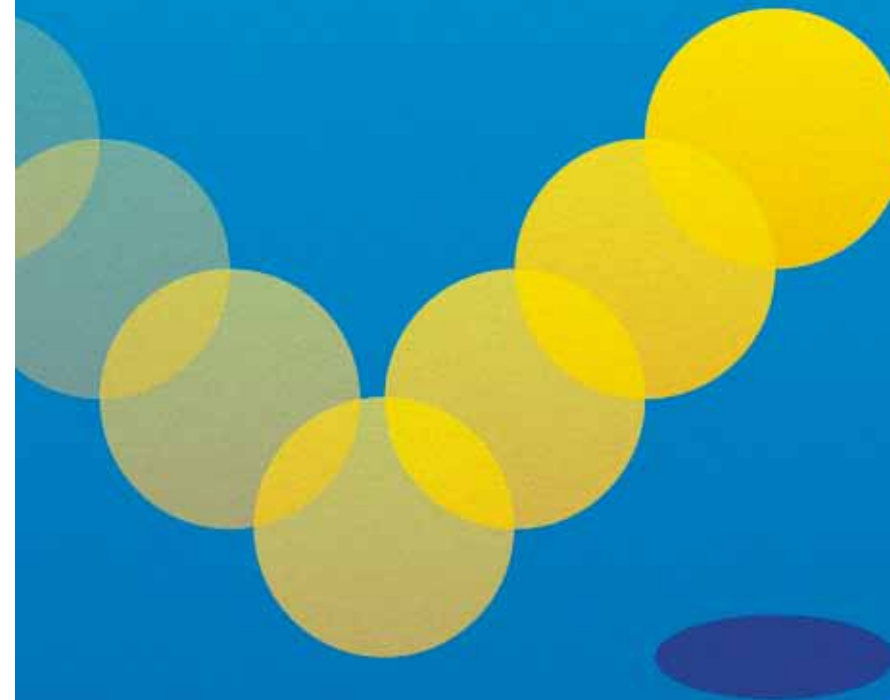
WECHSELPRÄMIE!*
TAUSCHE DEINEN ALTEN SCHLÄGER EIN!

SCHREY GmbH · WILFERDINGER HÖHE
Karlsruher Straße 36 · 75179 Pforzheim
Tel. 07231/42459-0 · www.intersport-schrey.de



*Bei Rückgabe Deines alten und Kauf eines neuen Schlägers ab 99,99 Euro. Gültig vom 15.04.2019.

MATCHPOINT



AUSGABE 2019

Mit neuem, gelenkschonenden Hallenboden

IHRE TENNISHALLE IM RODGEBIET



Postsportgemeinschaft 05 Pforzheim e.V. PSG 05
Hercyniastr. 104, 75173 Pforzheim, Tel.: 07231 - 766877
tennishalle@psg-pforzheim.de, www.psg-pforzheim.de

REISESERVICE SCHMID

Inhaberin
Karin Schubert-Schmid



Gustav-Stresemann-Str. 78
75180 Pforzheim
Tel.: 0 72 31 / 4 13 71 08
karin.schubert@holiday-profis.de

INHALTVERZEICHNIS

VORWORT	04
SPORTWART	05
JUGENDWART	06
VORSTAND 2019	08
DAMEN	10
DAMEN 30 / 1	12
DAMEN 30 / 2	14
DAMEN 40 / 1	16
DAMEN 40 / 2	18
DAMEN 50	19
DAMEN 60	21
HERREN 1	25
HERREN 30	28
HERREN 40 / 1	29
HERREN 50 / 1	30
HERREN 50 / 2	31
HERREN 60	32
HERREN 70 DOPPEL	33
PLATZWART	34
ABSCHIED DIETER THEURER	35
U8 & U9 / 10 MIX	36
U10 TURNIER	37
JUNIOREN U12	38
JUNIORINNEN U12 / U14	39
JUNIOREN U14	40
U16 MIXED	41
U16	43
JUNIORINNEN U18	44
JACK MÜLLER & MILENA MÜLLER	45
MIXED SOMMER 2018	46
H30 WINTER	48
H40 WINTER	49
FAMILIENTENNIS	50
JKM	52
VJM	54
TRAINER	58
MEMORIAL	64
MITGLIEDERVERSAMMLUNG	66
D30 SAISONVORBEREITUNG	68
H30 / H40 SAISONVORBEREITUNG	70
TERMINE & IMPRESSUM	74

LIEBE MITGLIEDER,

ein ereignisreiches und wieder auch erfolgreiches 2018 liegt hinter uns. Viele Mannschaften haben erfolgreich ihre Ligen gehalten und viele sind auch wieder aufgestiegen. Ich finde es bemerkenswert wie es immer wieder geschafft wird, dass wir Jahr für Jahr in unserer Tennisabteilung das Niveau erhöhen. Das alles schaffen wir nahezu mit den Kameradinnen und Kammeraden die schon in der Vorsaison da waren. Diese Entwicklung ist bemerkenswert. Es zeigt wie stark wir alle zusammen sind und was wir daraus auch für einen Ansporn entwickeln. Dazu dann noch an der einen und anderen Stelle eine Verstärkung oder Ergänzung vom Team. Dieses zieht sich von unseren Jüngsten bis hin zu unseren Routiniertesten. Klar wird es von Jahr zu Jahr nicht einfacher, aber wenn es so innerhalb der Mannschaften bleibt wird es nie wirklich Probleme geben.

Die Kreisjugendmeisterschaften dieses Jahr habe ich als sehr, sehr gut empfunden. Die Organisation um Sebastian Wichmann mit seinem Team herum war perfekt. Alle waren hier mit vollem Eifer dabei. Der Ablauf passte und jedes Kind war bei uns gut versorgt. Die freiwilligen Helfer waren natürlich auch wieder mit dabei. Hier wäre der ein oder andere mehr nicht schlecht gewesen. Aber so wie sich die PSG 05 dort engagiert hat und gezeigt hat wie perfekt wir dieses machen können werden wir auch die nächste KJM sicher wieder mit großen Zuspruch durchführen.



Erstmals wird die PSG dieses Jahr ein LK Turnier zu Beginn der Wintersaison machen. An den Wochenenden vom 12-13 und 19-20. Oktober starten wir in den Konkurrenzen Aktive, 30, 40, 50 und vielleicht noch 60. Es liegt gut vor dem Beginn der Winterrunde und direkt zum Start in die neue LK-Saison. Es wird sicherlich eine tolle Veranstaltung werden.

Dieses Ganze, die Mannschaften, die Freizeitspieler, die KJM und dann natürlich unser Zusammenhalt inkl. Bewirtung finde ich genial. Wo gibt es noch so etwas? Ich bin stolz darauf ein Teil dieser Gemeinschaft sein zu dürfen.

Abschließend wünsche ich Ihnen allen eine tolle und erfolgreiche Saison 2019. Genießen Sie jede Sekunde auf unserer schönen Anlage und bleiben Sie gesund.

Sebastian Haase



SPORTWART

Es ist an der Zeit, Bilanz zu ziehen - ich blicke auf eine lange Dauer meiner Tätigkeiten zurück, in welchen ich der Tennisabteilung, dem Hauptverein und einigen weiteren verschiedenen Positionen und Ämter zu Verfügung stand. Ich war immer mit Herzblut bei der PSG und hatte sehr oft eine schöne Zeit. 12 Jahre war ich Jugendwart im Hauptverein und der Tennisabteilung und baute etliche Jugendmannschaften auf, so auch gleich bei meinem Eintritt. Es war ein langer Kampf, zuerst das Organisieren eines Breitentrainings für die Jugend und dann so nach und nach Jugendmannschaften für Medenspiele zu melden. An meiner Seite stand mir sehr lange Susanne Volkmann. Alle Jahre wieder wurden sogenannte „Olympische Spiele“ für die Jugend der gesamten PSG ausgetragen, jedes Jahr ein Pfingstzeltlager und ein Wochenende in verschiedenen Jugendeinrichtungen. Leider findet so etwas abteilungsübergreifend nicht mehr statt. Zweimal habe ich die Position des 1. Abteilungsleiters „Tennis“ übernommen. Meine Tätigkeit als Sportwart im Hauptverein und der Tennisabteilung habe ich sehr gerne ausgeführt, sowie auch etliche aktive Mannschaften für die Medenspiele im den Sommermonaten gegründet. Ich werde meinen Posten als Sportwart zur Verfügung stellen und wünsche meinem Nachfolger viel Erfolg und Spaß bei der Ausführung. Bei den Mannschaften, vor allem den Mannschaftsführern, welche eine tolle Arbeit leisteten, bedanke ich mich. Traurig bin ich etwas, die Jugendmannschaften und deren Betreuer abzugeben. Ich hatte zu den Jugendmannschaften und den Betreuern immer einen sehr guten Zugang. Mein Dank gilt der

Vorstandschaft, dem Platzwart und den vielen fleißigen Helfern, welche immer wieder anpackten. Erwähnen möchte ich noch das Team im Geschäftszimmer, welche in ihrer Besetzung einen klasse Job machen, denn so einen Verein zu verwalten ist wie eine kleine Firma. Die PSG mit ihren 28 Mannschaften in der Sommerrunde und 5 Mixed Mannschaften im Herbst benötigen zum Ablauf ihrer Medenspiele Plätze, welche spielbereit sind. Dies ist eine Herkules Aufgabe. Platzwart und Sportwart müssen jeden Tag gut zusammenarbeiten, um die Plätze immer im guten Zustand zu halten. Ich möchte mich bei dem Platzwart Waldemar Jeiter für die jahrelange gute Zusammenarbeit bedanken. Ich wünsche meinem Nachfolger (Sportwart) und dem neuen Platzwart (Niko Marim) alles Gute für seine zukünftige Arbeit. Die Plätze der Post SG Pforzheim sind jeden Tag voll belegt mit Training und Breitensportspielern, deshalb ist die Pflege der Plätze (abziehen und wässern) sehr wichtig. Dies wurde in den letzten Jahren nicht immer von allen Spielern/innen richtig ausgeführt. Die Plätze sind das Kapital und ohne sie können keine Medenspiele ausgetragen werden. Deshalb appelliere ich an die Tennisspieler /innen: „Geht mit den Plätzen sorgsam um und verlasst die Anlage sauber“! (Der letzte baut die Sonnenschirme ab, löscht die Lichter und schließt die Außentüre ab.) Wenn diese Routineaufgaben eingehalten werden, hat der Sportwart sowie der Platzwart ein gutes Arbeitsklima. Mein Dank gilt zum Abschied den Mannschaften, den Betreuern, den Trainern und der Vorstandschaft.

Dieter Theurer



JUGENDWART

Wir sind mit 14 Jugendmannschaften in die Saison gestartet, von U 8 bis U18 waren wieder mal alle Altersklassen vertreten.

Die U8 Mannschaft holte sogar den Bezirksmeister-Titel, U12m wurde Gruppensieger und die U14m II sowie U16 Mixed holten jeweils zwei 2. Plätze.

Alle anderen Teams schlugen sich ebenfalls sehr respektabel.

Aus Sicht der Jugendwarte war es wichtig, die neuen Spieler zu etablieren, ebenso lag das Augenmerk auf Rotation, da wir – zum Glück – sehr viele Kids und Jugendliche zur Verfügung haben, gerade daher ist hier ein transparenter klar strukturierter Ablauf sehr wesentlich, um allen möglichst gerecht zu werden.

Als Saisonhöhepunkt, wie jedes Jahr, standen nun die Kreisjugendmeisterschaften auf der eigenen Anlage an. 108 Teilnehmer, davon 32 eigene PSG'ler gingen an den Start, und räumten ab was ging. Zu Buche schlugen 3 Kreismeister- Titel (Dustin Blum U18m, Sabrina Lauber U18w und Konstantinos Kazamtzidis U16m (einfach Konsti, unsere gute Seele).

Gleich danach 3 Vizetitel (Tim Nowotny 18m, Fabrice Ilg U14m und Johanna von Rosenthal U12w). 2 mal Halbfinale in der U12m von Pitt Gericke und Alexander Gropp, Nebenrundsieger U18m Sebastian Nietzsche und weitere Platzierte in den Nebenrunden und auch bei den Doppeln, es sind so viele, einfach Klasse!



Direkt danach ist der Saison- Kalender voll gespickt, das große Sommercamp stand ab dem 30. Juli auf der Agenda und war so gut besucht, dass man an die Kapazitätsgrenzen stieß!

Trotz der extremen Hitze wurde fleißig trainiert, die verschiedenen Schwerpunkte pro Tag wurden eifrig abgearbeitet mit viel Schweiß und Spaß, zwischen 6 und 16 Jahren war hier alles vertreten, von Leistung (die gesamte U8 Bezirksmeister- Mannschaft war dabei bis hin zum frisch gebackenen U16 Kreismeister Konsti) bis Breitensport, alle sehr engagiert und die Trainer blicken auf eine harmonische heiße Woche zurück.

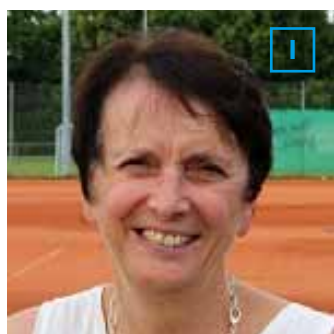
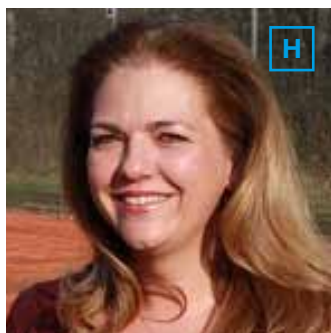
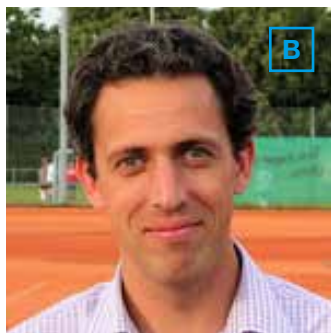
Rückblickend auf die intensive und sehr erfolgreiche Saison – zusätzlich Aufstiegs-Triple H1, H2 und H30 - dies ist elementar für die Verjüngung unserer Aktiven, und damit bieten wir unseren ambitionierten Jugendlichen ab U14 auch schon bei den Aktiven die ersten Kontakte zu knüpfen und die nötige Wettkampfhärte sich anzueignen.

Dies alles ist natürlich eingebettet in ein harmonisches, gut funktionierendes Trainer- und Jugendteam, sonst wäre das alles nicht möglich.

Eine herausragende Leistung und ein ganz besonderes DANKESCHÖN geht hier an Sandra von Rosenthal, als feste Säule des Jugendteams, dicht gefolgt von Torsten Deihle und Annette Nietzsche, die besonders viel organisieren mussten, und natürlich vielen anderen, die ein tolles Engagement an den Tag legten und legen, wir stecken schon in der Winterhallenrunden- Planung. Danke hier auch an die Trainer Lukas, Gabi, Carsten, Dario, Lorenzo und Verena; die täglich seit Jahren Vollgas geben, um diese Entwicklungen möglich zu machen.

Abgerundet wird der Sommernund durch die Mixed-Runde, ebenso ein Eckpfeiler eines vernetzten und engagierten Vereines, der gerne feiert und das Miteinander zelebriert, bei der diverse Jugendliche tatkräftig unterstützen!

Danke für die tolle Saison, sportliche Grüße,
euer Jugendwart Lukas Schölch



A **1.Vorstand** / Sebastian Haase
 B **2.Vorstand** / Sebastian Wichmann
 C **Jugendwart** / Lukas Schölich
 D **2.Jugendwart** / Gaby Gericke
 E **Kassenwart** / Karin Schubert Schmitt
 F **Schriftführer** / Sebastian Volz

G **Sportwart & Pressewart** / Ines Ganzhorn
 H **Beisitzer & Jugendteam** / Sabeth Barth
 I **Vergnügungswart** / Giesela Mutschelknauß
 J **Beisitzer** / Frank Elsässer
 K **Beisitzer** / Tobias Trautmann
 L **Beisitzer & Jugendteam** / Samdra v. Rosenthal

Gebraut nach dem deutschen Reinheitsgebot · Krombacher Privatbrauerei
 57223 Krombach · Am Rothaargebirge · www.krombacher.de

Eine Perle der Natur.



Mit Felsquellwasser gebraut.



DAMEN

Im Auftaktspiel gegen die TSG TC RW Muggensturm/TC Kuppenheim mussten wir gleich zu Beginn der Saison eine 2:7-Niederlage verkraften (kleiner Trost - letztendlich gegen den Tabellenersten). Die Niederlage machten wir aber schon beim nächsten Spiel gegen den MTV Karlsruhe 2 mit einem hohen 8:1-Sieg wett. Im folgenden Spiel gegen den SSC Karlsruhe 3 stand es dank zwei gewonnenen Match-Tie-Breaks bereits nach den Einzeln 5:1. Unglücklicherweise verloren wir aber alle drei Doppel noch im Match-Tie-Break; für einen 5:4-Sieg reichte es dennoch. Das darauf folgende Spiel bestritten wir beim TC Graben-Neudorf, welches wir mit einem knappen 4:5 verloren.

Schlimmer als die knappe Niederlage wiegte jedoch die Verletzung von Lisa-Marie. Nach mehreren Arztbesuchen stand fest, wir müssen die restliche Saison auf sie verzichten. Jede einzelne unserer verbleibenden sechs Damen-Spielerinnen musste nun vollen Einsatz zeigen.

Im nächsten Spiel gegen die TSG TC GW Gondelsheim/TC Diedelsheim 2 erreichten wir einen klaren 8:1-Sieg, dennoch war der Klassenerhalt mit den nun

drei Siegen noch nicht in der Tasche, da wir im worst case noch als Vorletzter absteigen konnten. Gegen den nächsten Gegner, den TC Eggenstein, verloren wir mit 2:7. Da nun mehrere Mannschaften punktgleich waren und vom dritten bis zum vorletzten Platz noch alles möglich war, gingen wir auf Nummer sicher und verstärkten unsere Mannschaft im letzten Spiel noch mit Damen 30-Spielerinnen (vielen Dank auch an dieser Stelle, dass wir immer auf eure Unterstützung zählen können!). Mit einem deutlichen 7:2-Sieg gegen den TC GW Baden-Baden erreichten wir letztendlich nicht nur den Klassenerhalt, sondern auch einen fantastischen dritten Tabellenplatz.

Mit dem dritten Platz in der Saison konnten wir unser Vorjahres-Ergebnis bestätigen und hoffen nun, dass wir auch in der Sommersaison 2019 an unsere Erfolge anknüpfen können. Erfreulich ist, dass mittlerweile alle wieder fit sind und wir seit der Wintersaison mit Cassandra Mack vom 1. TC Pforzheim eine neue Spielerin in unserem Team begrüßen dürfen!

Für die kommende Sommersaison wünschen wir allen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison und natürlich tolle Spiele!

**ENSINGER
ISTSPORT
DIE CALCIUM
MAGNESIUM
POWER
QUELLE**

124 mg
MAGNESIUM

528 mg
CALCIUM

**Ensinger
SPORT
MEDIUM**

ENSINGER

... die Calcium-Magnesium-Power-Quelle

f You Tube www.ensinger.de



DAMEN 30 - 1

Dieses Jahr bekamen wir in unserer Mannschaft Verstärkung durch Bonnie Wundschuh, Jasmin Furtwengler und Verena Meixner-Flaig - unsere Stammspielerin Katrin Sickinger war in dieser Saison in „Elternzeit“.

Gleich im ersten Spiel gegen Achern/Ottenhöfen hatten wir es mit guten LKs unserer Gegner zu tun. Wir gewannen hart umkämpft mit 6:3 – wobei vier Spiele erst im Match-Tie-Break entschieden werden konnten, so dass es knapper war als das Ergebnis aussagt. Diesen Sieg – und vor allem das „Polster“ - konnte uns keiner mehr nehmen.

Das zweite Spiel gegen Graben-Neudorf/ Liedolsheim gewannen wir extrem knapp (Doppel von Ines und Bonnie war entscheidend) mit 5:4. Beim dritten Spiel empfingen wir die Absteiger des Vorjahres (Freiburg), die mittlerweile eine Spielgemeinschaft mit unseren langjährigen harten Gegnern aus Kirchzarten gegründet hatten. Uns war allen klar, dass dieses Spiel wohl das härteste der Saison werden würde. Und wir lagen nicht ganz falsch: am Ende mussten wir uns nach hartem Kampf mit 3:6 geschlagen geben.

Doch in der Woche darauf mussten wir erkennen,

dass Oftersheim uns mit einer noch größeren Klatzsche heimschickte. Bonnie und Verena kämpften sich klasse in ihr Match zurück, nachdem sie beide den ersten Satz schon verloren hatten und konnten die beiden Ehrenpunkte holen. Bonnie sogar gegen eine LK 4, die von Bonnie (auch durch ihre unglaubliche mentale Stärke und ihre clevere Spielart) ihre Grenzen aufgezeigt bekommen hatte. An diesem Tag fuhren wir mit 2:7 nach Hause.

Jetzt war klar, wir sollten mal wieder einen Sieg heimbringen. Aber auch gegen Grenzach waren wir chancenlos und verloren mit 1:8. Jetzt stieg unser Trainer ein und machte uns eine klare Ansage ;-): „Mädels, ein Sieg muss her – wir dürfen nicht am letzten Tag gegen den Abstieg kämpfen.“ Er trainierte uns zielgerichtet und stärkte uns mental. Und wir nahmen es uns zu Herzen. Gegen Rheinfeldern holten wir uns dann (nach großem Zittern in unseren Doppeln) einen Sieg mit 5:4 und sicherten uns damit den Klassenerhalt.

Beim letzten Spiel konnten wir dann frei aufspielen. Unsere Gegner Großsachsen/ Schriesheim kämpften hart um den Klassenerhalt, den sie sich dann ebenfalls mit einem 4:5-Sieg gegen uns sicherten. Ein Riesenkompliment an Ines G. und Bonnie, die beide unglaublich tolle Spiele an Punkt 1 und 2 abgeliefert haben. Die mit so viel Kampfgeist, toller Spielweise, Cleverness, mentaler Stärke und mega Power mit die meisten Punkte geholt haben. Ines G. hat sich zu guter Letzt auch noch auf LK 6 verbessert – ihr seid einfach spitze Mädels. Ein riesiges Dankeschön an unsere Gabi, der ihr Herz zum Glück immer noch für unsere Damen 30 schlägt und sie super Punkte für das Team holte. Danke auch an unsere Margie, die uns beim letzten Spiel unterstützt hat und die einfach immer noch zu unserem Team dazugehört!!! Danke auch allen Zuschauern und Unterstützern, die einen wesentlichen Anteil zu unseren Siegen an allen Wochenenden beigetragen haben. Danke vor allem auch an unseren Physio Schöllli, der mit seinen Fähigkeiten dafür sorgte,

dass wir jeden Sonntag 6 Spielerinnen auf den Platz gebracht haben!!!

Abschließend möchte ich unserem Trainer Lukas Schölch noch ein riesiges Dankeschön für sein Engagement und seine Unterstützung im Training und bei all unseren Spielen aussprechen. Er war da, schaute zu, litt und zitterte mit, freute sich mit jedem, beriet uns und gab wertvolle Tipps auf dem Platz, ohne die das ein oder andere Spiel wahrscheinlich nicht gewonnen worden wäre. Er ist einfach ein klasse Coach!!!

Für die Saison 2019 ist klares Ziel der Klassenerhalt. Erfreulicherweise haben wir mit Lea Bläske und Sara Ganzhorn zwei tolle neue Mannschaftskolleginnen gewonnen und freuen uns sehr, dass Sie unser Team verstärken. Die Saison 2019 kann kommen!!!!





DAMEN 30 - 2

„Herzlich Willkommen im falschen Film!“
Über Airline-Pleiten und Match-Tiebreaks.

Dank Air Berlin hatten wir schon ein ungutes Gefühl beim Start in die Sommersaison 2018. Aber von Anfang an: nach einer ganz ordentlichen Winterrunde (Tabellenplatz 3 von 6) und motiviert für die Sommersaison freuten wir uns auf unser Trainingscamp auf Mallorca, um mit viel Teamspirit und perfekter Umstellung auf Clay an unsere Wintersaison anzuknüpfen.

Es sollte anders kommen: Statt Vorfreude kam es durch die Insolvenz von AirBerlin und den damit verlorenen Flügen zum Chaos. Trotz verzweifelter Suche nach Ersatzflügen war irgendwann klar: Wir kommen überall hin, aber nicht nach Mallorca, jedenfalls nicht auf dem Luftweg! Die Idee eine Yacht zu chartern, um über dem Seeweg anzureisen,

scheiterte an der Mannschaftskasse... Einige suchten Alternativziele oder andere Camps... Manche „stornierten“ die Reise beim Mannschaftsteam... Beccy H. schlug sich mit Hotel und dem Insolvenzverwalter rum (leider hatten wir vor dem Stichtag gebucht...Tickets und Kohle weg)... Birgit beriet anwaltlich... Anja B. verhandelte mit der Tennisschule auf Mallorca (wenigstens wurde unsere Anzahlung für das Folgejahr bei der Tennisschule hinterlegt und die Restzahlungen für Training und Plätze aus Kulanz erlassen)... Auf den Flugkosten und der Hotel-Anzahlung blieben alle sitzen.

Ein sehr verdrießlicher Start in die Saison der nicht geprägt war von Konzentration auf Tennis...die Petersilie hatte es uns eindeutig verhagelt!

Lediglich 4 Begegnungen sollte es in einer kleinen Gruppe der 1. Bezirksklasse geben. Unsere Gegner: TC Neureut 1, TSG TC Karlsruhe-West/DJK Daxlanden 1, TC Grötzingen 1 und TSG TC RW Kraichtal/TC GW Kraichtal.

Die Runde startet sehr spät und unser erstes Spiel begann am 16.6.18. Gegen den späteren Vizemeister konnte unsere unruhige und fahrigere Mannschaft keinen Punkt holen.

Bei der darauffolgenden Begegnung gegen den späteren Mannschaftsmeister gewann Birgit ihr Einzel und Beccy H. /Anja B. punkteten beim Doppel. Und wir besannen uns wieder auf unsere alten Tugenden: Mannschaftsparty und Spaß haben.

Gegen Kraichtal, die eindeutig „winning ugly“ mehrfach gelesen haben müssen, mussten wir mental die Segel streichen. Trotz teilweise sehr knapper Matches konnte nur Anja B. gegen eine zickige Gegnerin auf Position 1 gewinnen. 1:8 dank fragwürdiger Sprüche am Zaun, Fehler-Rufen wenn der Aufschlag ins Netz (!) ging, „Neee“-Rufen beim Abbruch des Ballwurfes, Dauerquasseln während des Matches und anderen Merkwürdigkeiten... Jedenfalls hat diese Niederlage unsere Kreativität geweckt: wir überlegten lange bei Trostsekt ob wir nicht eine eigene Trikot-Kollektion entwerfen, die unter dem Motto „#Neeeee!“ steht: Mit großem Aufdruck „ich weiß, dass es ein Fehler ist, wenn mein Aufschlag im Netz landet, aber danke für den laut-

starken Hinweis“ Da wir davon ausgehen, dass es nicht viele so schräge Gegner gibt, haben wir diese Geschäftsidee nach der 4. Flasche Sekt verworfen.

Vor allem freuten wir uns auf unseren letzten Gegner Grötzingen, denn da wussten wir schon, dass die Mädels nett, fair und lustig sind. Bei gefühlten 39 Grad im Schatten lief es zunächst ganz gut, bis die Hitze bei unserer Mannschaft Opfer forderte. So wankten dann viele von uns trotz Wassereimer neben der Bank angeschlagen über den Platz. Kopfschmerzen, Ohrengeräusche, Schwindel, Sonnenstich, Migräne...Neben dem Hitzeproblem hatten wir auch noch Pech: 5 (FÜNF) verlorene Matchtiebreaks!

Ehrlich: Eine Saison die wir von Beginn bis Ende abhaken!

Schauen wir lieber auf 2019: die Winterrunde läuft und wir konnten bereits einen klaren 6:0 Sieg erzielen. Danke an unseren spendablen Trainer Lukas Schölch für die Kiste Sekt, den Rosato und die leckeren Snacks. Dein „Sieger-Feier-Training“ war super motivierend! ;-)

Das nächste Camp im Mai 2019 ist gebucht und wir sind guter Dinge. Die Airline die im Frühjahr 2019 Insolvenz angemeldet hat ist diesmal NICHT unsere!

Läuft also wieder!
Herzlichst, MF Anja B., Damen 30.2

DAMEN 40 - 1

Überragende Saison 2018/2. Tabellenplatz
Diese Saison starteten die Punktspiele für uns Anfang
Mai recht früh.

Mit neuem Mannschaftsoutfit in neuer Konstellation
fanden wir uns zum Superteam zusammen.
Mit Neuzugang Sandra Klotz und Margit Schwengfelder
wurden wir deutlich verstärkt und konnten durch den
vollen Einsatz von Ines Burkhardt und Gabi Gericke den
verletzungsbedingten Ausfall von Beate
Strinz auffangen.

Am ersten Spieltermin, den 05.05.gewannen wir dann
auch gleich gegen die Damen des TC BW 1929 Eber-
bach mit 6:3.

Am darauf folgenden Samstag siegten wir überra-
schend klar und deutlich mit einem 8: 1 gegen den TSV
Handschuhsheim, was durch die verletzungsbedingten
Aufgaben zweier Spielerinnen begründet war.

Somit war der Klassenerhalt schon fast gesichert.
Am 09.06.kam dann der TC BW- Bretten zu Gast auf
unsere Anlage.



Mit Heimspielvorteil und kräftigem Support konnten wir
uns klar mit 7:2 durchsetzen. Durch diesen Sieg ge-
stärkt führen wir am 16.06.zum KTV 1.
Nach spannenden Krimis und taktisch hervorragender
Doppelaufstellung konnten wir einen knappen 5:4 Sieg
verbuchen.

Als Tabellenführer wollten wir natürlich noch das letzte
Spiel gewinnen und den Aufstieg schaffen.

Gegen den TC Waldbronn waren wir im letzten Jahr
siegreich und hofften, dies wiederholen zu können.

Leider waren wir in diesem Spiel etwas glücklos und
verloren dann leider knapp mit 4:5.

Trotzdem sind wir stolz auf den zweiten Tabellenplatz
und sehr zufrieden mit unserer Saison.

Wir möchten uns bei unserem tollen Support- Team, bei
unserem Trainer Lukas Schölich und unserem Sportwart
Dieter Theurer bedanken, der uns mit seinem Fachwis-
sen immer zur Verfügung stand.

Wir freuen uns auf die neue Spielsaison 2019



FISCHER
TRAURINGE

SINCE 1919



Entdecken Sie viele weitere
klassische Designs bei Fischer
Partnerjuwelieren und auf

www.fischer-trauringe.de

100%
made in
GERMANY



DAMEN 40 - 2

Mit Spaß und in neuer Formation sind wir in die Sommersaison gestartet. Leider konnten wir nicht viele Punkte sammeln und werden deshalb in der neuen Runde eine Klasse tiefer spielen. Wir hatten trotzdem spannende Spiele und nette Gegner. Glückwunsch an Tanja Roller die als LK 23 eine LK

21 und LK 17 geschlagen hat. Gespielt haben: Sandra Brenk, Anja Bendle-Kunzmann, Beate Wacker-Dutt, Sandra von Rosenthal, Tanja Roller, Eva Ziegler, Nadine Weber, Ramona Münd, Alma Bucher, Anja Pusch. Ersatzspieler: Anke Klinger und Alexandra Plattek



DAMEN 50

Verbleib in der Damen Oberliga knapp verpasst

Spannend aber auch lehrreich ist die Saison 2019 zu Ende gegangen. Klar war immer, dass es nicht einfach würde, sich in der Damen Oberliga zu behaupten, zumal wir, wie bekannt, gleich 2 Abgänge in den fordern Positionen hatten. Wir haben stark mit Unterstützung gerechnet, die avisiert war, dann aber leider nicht realisiert werden konnte.

Das war bedauerlich und schade, denn es fehlte nicht viel zum Klassenerhalt der Oberliga.

Knappstes Ergebnis war das erste Auftaktspiel, das wir auf eigener Anlage leider im Match-Tie-Break gegen den 1. TC Pforzheim, den späteren Aufsteiger der Saison mit 4:5 verloren haben.

Wir haben uns „zusammen gerauft“ und alles versucht. Ich möchte mich an der Stelle bei allen Spielerinnen der 50/1 für das ungetrübte tolle Engagement und den Einsatz auf dem wirklich „anspruchsvollen Terrain“ in der Oberliga bedanken. Es war eng aber schließlich sind 3 Mannschaften, alle mit gleichem Punktverhältnis abgestiegen.

Wir übergeben nach dem Abstieg, LK-bedingt die „alte 50/1“, an eine neue Mannschaftskonstellation“, die die 50/1 in der Saison 2019 übernimmt.

Für die Saison 2019 wird dadurch eine neue weitere Damen-50er -Mannschaften gemeldet mit der dann ein Teil unserer „alten Mannschaft“ ergänzt um „neue 50er“ an den Start gehen wird.

Ständige Ausstellung, Großes Sortiment, Beste Qualität

Die Adolf Eisen GmbH ist Ihr Spezialist für Naturstein, Fliesen und Marmor in der Region. Persönlich und kompetent beraten wir Sie bei der Wahl der für Sie passenden Produkte. Besuchen Sie unsere ansprechende und großzügige Ausstellung und finden Sie in unserem großen Sortiment das Richtige für Ihr Zuhause.



**Ihr Spezialist in der Region für
Naturstein, Fliesen und Marmor!**



DAMEN 60

Stark aufgestellt sind wir in unserer 2. Saison als 4-er Mannschaft mit den Spielerinnen Gudrun Staib, Ewa Ott, Traudl Krebs, Anne Lünemann, Sybille Friederich, Angelika Kaiser, Roswitha Schönege, Ruth Merkle und Gudrun Deißler gestartet.

Nachdem wir im Vorjahr überraschend einen 2. Platz belegten, konnten wir dieses Jahr von 8 Mannschaften die Saison als Tabellenführung beenden. Von 33 Spielen gaben wir nur 9 an unsere Gegnerinnen ab. Die Möglichkeit zum Aufstieg in die Baden Liga war somit erfreulicherweise geschafft.

Im ersten Spiel kamen TSG TC Philippsburg/SSV Waghäusel 1, welches wir mit einem Unentschieden beendeten. Besser lief es dann beim SSC Karlsruhe. Dank den langen Matches von Gudrun Deißler und Anne Lünemann, welche beide knapp im Tiebreak gewonnen wurden, haben wir nur ein Einzel und ein Doppel verloren. Bei den eigentlichen Favoriten TSG MTV Karlsruhe/TSV Rintheim musste das Doppel Gudrun Staib

und Ewa Ott in den Tiebreak, welchen diese klar für sich entscheiden konnten. Somit war auch hier ein 1 : 5 Sieg verbucht. Dann freuten wir uns wieder auf ein Heimspiel gegen den TSG TC Bühl/TC Sinzheim, welches wir mit Unterstützung der Zuschauer 6 : 0 gewinnen konnten. Nach zweimaliger Anreise zum TC Au am Rhein sind wir dort mit einem 1 :5 Sieg heimgefahren. Ebenfalls erreichten wir beim FC Südsterne einen 1:5 Sieg, bei dem wir nur unglücklich ein Doppel im Match Tiebreak verloren haben. Gut gestimmt konnten wir jetzt zu unserem letzten Spiel bei uns auf den TC Neureut warten. Nach diesem 5 : 1 Sieg haben wir unsere starken Leistungen ausgiebig bei leckerem Essen und Trinken gefeiert. Wir danken unserer Mannschaftsführerin Gudrun Deißler, die sich immer viel Mühe gab die Mannschaft in die richtige Richtung zu lenken.

Leider mussten wir durch Schwächung unserer Spielerbesetzung im Nachhinein auf unseren Aufstieg verzichten. Jetzt freuen wir uns auf einen Neuanfang als Spielgemeinschaft mit dem TC Würm.



Lufthansa City Center

City Air Terminal

Reisebüro

am Airport

City Air Terminal
Reisebüro GmbH
Abflughalle, Terminal 1
D-70629 Stuttgart

Tel. +49 711 9484445
Fax +49 711 9482797
info@cityairterminal.de
www.cityairterminal.de

„WIR SIND GUT. WIE GUT AHNEN SIE GAR NICHT“

- ✓ PLANUNG
- ✓ TRANSPORTER-VERLEIH
- ✓ ALTMÖBEL-RÜCKNAHME
- ✓ LIEFERUNG UND MONTAGE
- ✓ NÄHSERVICE
- ✓ HEIMBERATUNG
- ✓ FINANZIERUNG



Ekkehard Haase
Geschäftsführer



Adresse
Möbelzentrum Pforzheim GmbH, Kieselbronner Str. 92, 75177 Pforzheim
A8, Autobahnausfahrt 44, Pforzheim Nord
Buslinien 3, 734, 735 bis Haltestelle Obsthof
Telefon 07231/4882-226 0, Fax 07231/4882-226 213
Web www.moebelzentrum-pforzheim.de
Mail willkommen@moebelzentrum-pforzheim.de
Unsere Öffnungszeiten: Mo-Sa: 10.00 – 19.00

Möbelzentrum
Nr.1 Pforzheim
in Pforzheim www.moebelzentrum-pforzheim.de



PIZZERIA RISTORANTE



Büchenbronner Straße 107 • 75173 Pforzheim
Telefon: 07231 72266 • pizzeria.aurora@gmx.de

Öffnungszeiten: Di. - Sa. 17:00 - 22:00 Uhr
Sonn- und Feiertag 11:30 - 22:00 Uhr


BIO PIZZA
AUS DEM
STEINHOLZOFEN



HERREN 1

Herren 1 machen den 4. Aufstieg perfekt!

Mit einer Energieleistung, enormem Aufwand und großen Kampfgeist hat die 1. Herrenmannschaft den 4. Aufstieg klar gemacht und die PSG damit in eine historisch hohe Herren-Spielklasse katapultiert.

Nach den Aufstiegen 2012, 2013, 2014 und 3 Jahren in der 1. Bezirksklasse war es das klare Ziel und die Mission zugleich - der Aufstieg in die Bezirksliga.

Die Saison begann nach Monaten harter und entbehrungsreicher Wintertrainings mit einem intensiven Trainingslager im April 2018, in dem die Mannschaft auf die große Aufgabe eingeschworen wurde. Nachdem auch in diesem Jahr sämtliche Großsponsoren kurzfristig wegen eines befürchteten drohenden Imageschadens einen Rückzieher gemacht hatten, einigte sich die Mannschaft auch ohne äußere Anreize wie Handgelder und Siegprämien das Maximum aus ihren austrainierten Körpern herauszuholen, für Ruhm und Ehre unserer PSG!

Ein erstes Ausrufezeichen konnte bereits am 1. Spieltag gegen den TC Gernsbach gesetzt werden. Zwar konnte man die anfängliche Nervosität und die Umstellung von Hallen- auf Sandplatztennis bei allen Mannschaftsmitgliedern spüren, dem erfolgreichen Abschneiden in Einzel und Doppel sollte dies jedoch nicht im Wege stehen. Ein Höhepunkt an diesem Spieltag konnte dabei durch Michael Schilenko aka „Die Maschine“ gesetzt werden, setzte er sich doch nach anfänglichem Satzverlust (0:6) nervenstark im Match-Tie-Break durch. Motiviert durch diesen Erfolg konnte in den darauffolgenden Einzel und Doppeln der Gegner mit einem fluffigen 8:1 nach Hause ins schöne Murgtal geschickt werden. Der Sieg stellte ein erfolgreiches und willkommenes Startschuss für den folgenden Saisonverlauf dar.

Am darauffolgenden Spieltag hatten es die PSG Herren mit der TSG TuS Neureut zu tun. Die Mannschaft, nach eigener Aussage vorwiegend mit „Hochbegabten“ gespickt, sollte dabei ebenfalls keine wirkliche sportliche Herausforderung darstellen, wurden Sie doch mit einem abermals fluffigen

9:0 auf die Schulbank zurückgeschickt. Ein ganz besonderes Highlight setzte dabei das „Stammdoppel“ bestehend aus „Der Maschine“ und Christoph Krüger aka „Der Aufschlagriese“, konnte Ihr Match doch mit 6:0 / 6:0 gewonnen werden. Nicht wenige Zuschauer fühlten sich aufgrund ihrer drückenden Überlegenheit an die Bryan-Brüder „nur in besser“ erinnert.

Gestärkt vom bisherigen Saisonverlauf reiste die Mannschaft voller Selbstvertrauen in das angeblich „leichte“ Auswärtsspiel gegen den TC Weingarten. An diesem Spieltag sollte dabei noch mehrmals die Aussage fallen „wenn wir das hier verlieren, ertränke ich mich im Baggersee“. Ein positives Highlight im Einzel konnte an diesem Spieltag Dustin Blum aka „Mr. Zuverlässig“ setzen. Nach anfänglichem Satzverlust (6-7) ließ er seinem Gegner im 2ten Satz mit 6:0 und anschließendem Matchtiebreak keine Chance. Die anderen Einzelpaarungen können trefflich mit dem Schlagwort „komische Gegner“ beschrieben werden. Ganz besonders ist dabei der Gegner von Mannschaftsführer Veit Gooßen aka „Mr. Topfit“ zu nennen, zeichnete sich dieser („Der Professor“) doch durch eine „altertümliche“ aber effektive Spielweise aus. Auch Maximilian Huff aka „Der Maestro“ hatte mit der „klassischen“ Technik seines Gegner zu kämpfen, dem sein variantenreiches Spiel mit den Begriffen „Slice, Slice & Slice“ zusammengefasst werden kann. Nach ungewohntem Ergebnisverlauf aus den Einzeln (3:3) mussten die Doppel die Entscheidung bringen. In voller Gewissheit grundsätzlich immer die richtige Doppelaufstellung zu wählen, gingen die Doppelpaarungen „Der Aufschlagriese“ / „Die Maschine“ in das 1er Doppel. Erwartungsgemäß ließen Sie Ihren Gegnern in gewohnt einzigartiger Manier nicht den Hauch einer Chance. Auch Dennis Klink aka „Mr. Nr.1“ und „Mr. Zuverlässig“ ließen im 2er Doppel gegen ihre Gegner, die zusammen mehr als doppelt so alt wie unsere Jungs waren, nichts anbrennen.

Das Doppel von Mr. Topfit und dem Maestro hatte dabei das Vergnügen sich im 3er Doppel an den Rand des Wahnsinns zu spielen. Eingelullt von der

Spielweise des Gegner musste die Entscheidung im Match-Tie-Break fallen...

Beim Stand von 6:9 und drei Matchbällen für Weingarten konnte sich Fortuna nicht dem Charme der tapferen PSG-ler entziehen und wandelte den Return, welcher der Maestro mit Armzug und „vollem Rahmen“ getroffen hatte, mithilfe einer Windboe vom Ausmass eines Wirbelsturms in einen unwiderstehlichen Lob um, welcher millimetergenau auf die äußere hintere Kante der Grundlinie fiel. Das Klatzen der Linie ließ die PSG-ler, die schon auf dem Weg zum Handshake am Netz waren, innehalten. „Da geht noch was“, rief Mr. Topfit dem Maestro zu, dieser nickte siegessicher. Und tatsächlich - beseelt von diesem Glücksball wurden auch die folgenden beiden Matchbälle abgewehrt und das Doppel standesgemäß mit 11-9 gewonnen.

Auf Basis dieses Auswärtserfolges und den teils dramatischen Begleitumständen, wie sich die einzelnen Punkte zum 6:3 ergeben hatten, wurde der TC Sinzheim am 4. Spieltag auf der heimischen Anlage mit 8-1, abermals fluffig, nach Hause geschickt. Beim Blick auf die Tabellenkonstellation kam es dann am 5. Spieltag zum alles entscheidenden Aufeinandertreffen und Aufstiegsspiel der bis dahin ungeschlagenen Mannschaften. In der Gluthitze von Rheinhausen sollte an diesem Tag die endgültige Entscheidung über Meisterschaft und Aufstieg, ja über Erfolg oder Misserfolg einer ganzen Saison fallen.

Da „Mr. Zuverlässig“ an diesem Tag leider ausfiel, nominierte Mr. Topfit entgegen externer Bedenken auf Position 6 Sebastian Wichmann aka „Mr. Ich-spiel-auch-im Sommer-mit-langer Hose“. (Zitat Mr. Topfit: „Der kann Aufstiegsspiel.“)

Die erste Runde der Einzel ging insgesamt mit 2:1 an die PSG. „Mr. Ich-spiel-auch-im Sommer-mit-langer-Hose“ zahlte das in ihn gesetzte Vertrauen zurück und siegte souverän.

Auch der Maestro erwischte einen Sahnetag und kochte seinen unangenehmen Gegner, der wiederum „klassisches“ Tennis à la Björn Borg auspackte, mit überaus starker Leistung in 2 Sätzen ab.

In der 2. Einzelrunde konnte „Mr. Nr.1“ in gewohnt fabelhafter Manier seinen Gegner bezwingen. Das

Auftreten von „Mr. Nr.1“ muss an dieser Stelle nochmal hervorgehoben werden. Als „bester Spieler der Liga“ zeigte er Woche um Woche hervorragende Leistungen und gewann alle seine Spiele. In der 2. Runde ließ der Aufschlagriese überhaupt nichts anbrennen und auch die Herzen der Zuschauer höher schlagen. „Aufschlag - Punkt“ oder „Aufschlag - Vorhand - Punkt“ hiess die Marschroute.

Das entscheidende Highlight zu setzen, blieb an diesem Tag Mr. Topfit vorbehalten, konnte er doch im Match-Tie-Break seinen sehr stark aufspielenden Gegner nervenstark mit 10:8 bezwingen und somit den entscheidenden 5. Punkt zum Aufstieg holen. Die anschließende Begeisterung nach dem „Championship-Point“ kannte keine Grenzen.

Bei einem perfekten Essen und großer Gastfreundschaft wurde der Auswärtssieg inklusive des Aufstieges gebührend gefeiert, ehe es dann zurück auf die heimische Anlage ging, wo die Feier dann in die weiteren Runden gehen sollte.

Der Aufstieg in die Bezirksliga war somit vorzeitig perfekt!

Das letzte Spiel in Bruchsal wurde zum Schaulaufen und mit einem 8-1 zu einem erfolgreichen Abschluss der Saison.

Der ausschließlich durch mannschaftliche Geschlossenheit und großen Teamgeist mögliche Aufstieg konnte durch folgende Mannschaftsspieler der Herren 1 erreicht werden:

Dennis Klink, Michael Schilenko, Veit Gooßen, Maximilian Huff, Christoph Krüger, Dustin Blum, Sebastian Wichmann, Lukas Schölch





HERREN 30

Die Herren 30 Tennis-Mannschaft der Post SG 05 Pforzheim hat sich in der vergangenen Sommersaison den Aufstieg in die 2. Bezirksliga gesichert. Ungeschlagen setzte sich die PSG an sechs Spieltagen gegen Ihre Konkurrenz durch. Das Team um Mannschaftsführer Tobias Trautmann und Spielertrainer Lukas Schölch konnte dieses Jahr aus den Vollen schöpfen und sich auch auf die Spielstärke der mitwirkenden Herren 40-Akteure verlassen. Sowohl knappe Spieltage, als auch klare Kantersiege – so konnte man durch eine grandiose Mannschaftsleistung bereits am vorletzten Spieltag den Aufstieg in die Bezirksliga perfekt machen.

BILD
Stehend von links: Lukas Schölch, Patrick Schumacher, Gregor Sommer, Mathias Bischoff, Daniel Schwarzmeier, Mathias Wichmann, Michael Flaig Vorne von links: Sebastian Wichmann, Tobias Trautmann, Jens Zimmermann, Sebastian Haase



HERREN 40 - 1

Die Saison 2018 der vorherigen Saison sehr ähnlich. Wir hatten ein recht dünnes Polster an Spielern und dann noch einen ungeplanten und kurzfristigen Abgang aus der Stammformation. Dieses zu kompensieren war sehr schwer.

Aber dennoch machten wir uns motiviert an das Ziel Klassenerhalt. Im ersten Spiel gegen Rüppurr starteten wir auch gut durch und gewannen 5:4. Die nächsten 3 Spiele waren teilweise sehr eng und haben diese leider alle verloren. Beim nächsten Spiel witterten wir durch ein 5:4 wieder Morgenluft für den Klassenerhalt. Hier hatten wir super Unterstützung durch die Herren 50. Wir finden es immer wieder gut wenn sie uns unterstützen. Danach hatten wir dann mit den Mannschaften zu kämpfen für die das Ziel der Aufstieg war. Hier waren wir leider immer

nur 2ter Sieger. Aber trotzdem haben wir es wieder geschafft die Liga zu halten. Die Sommerrunde hat trotz unser personell schwierigen Situation wieder total Spass gemacht. Jeder hat auf und neben dem Platz alles gegeben.

Mannschaft: Daniel Schwarzmeier, Joachim Ruckgaber, Mathias, Bischoff, Franz Blum, Frank Elsässer, Markus Ziegler, Peter Rittershofer, Ralph Brenk, Tomasz Korniluk, Thomas Renz Jens Döllerer, Jens Zimmermann, Malte Mößner und Sebastian Haase.
Es war wieder eine tolle Saison mit einer super Kameradschaft!

Sebastian Haase

PETER MÜLLER

Gebäudereinigungsmeister
Staatlich geprüfter Desinfektor



- Unterhaltsreinigung
- Glas- und Fassadenreinigung
- Bau-Endreinigung
- Tatortreinigung
- Schädlingsbekämpfung
- Bautrocknung
- Geruchsneutralisation mit Plasmafeldionisator
- Handwerkliche Dienstleistungen



Freier Berater

Ringstraße 75, 75328 Schömberg
peter-mueller.55@gmx.net
Mobil 0160 / 93 08 47 17



HERREN 50 - 1

Diesmal geht es leider nach unten.....

Nach zwei Aufstiegen in Folge war für uns der Klassenerhalt das erklärte Saisonziel. Leider sollte sich das nicht erfüllen. Durch seine langwierige Fußverletzung stand uns Franz leider nur im letzten Spiel zur Verfügung. Zudem mussten wir noch vor der Saison

den Weggang von Rene Dimberger verkraften. So konnten wir keines unserer 7 Spiele gewinnen und wurden in unserer Gruppe letzter. Zum Einsatz kamen: Ralph Brenk, Franz Blum, Frank Elsässer, Stefano Furlanis, Peter Müller, Helmut Ott, Jürgen Lünemann, Peter Ritterhofer, Tomasz Korniluk, Waldemar Kreter, Christian Leonhardt und Jürgen Schwenk.



HERREN 50 - 2

In der Saison 2018 und im Winter 2018/2019 ging wieder die Post ab. Wir haben genügend Energie, Elan und Mannschafts-Power für 2x 50ger-Mannschaften gehabt. Im Umfeld der vielen 50-Einser Mannschaften, liegt der Schwerpunkt der 50/2 auf Spaß und Freude am und nach dem Spiel. Motto: Immer schön locker bleiben und Spaß haben. Alle Spieler die zum Einsatz kommen wollten, sind nicht nur im Doppel sondern auch im Einzel zum Einsatz gekommen. Darauf können wir stolz sein.

Außerdem waren wir ein guter Botschafter der PSG. Als gute Gäste und Gastgeber waren wir überwiegend souverän und haben meist nicht zu geizig an unseren Punkten geklebt. Gekämpft haben wir trotzdem und erfolgreich waren wir auch. Bei einem Spiel haben wir sogar 6:0 gewonnen und haben es geschafft quasi im Mittelfeld (jedenfalls nicht als letzter) abzuschneiden. Aber das war nicht so wichtig. Es waren gute Spiele alle hatten Ihren Spaß und waren körperlich und spielerisch gefordert. Das motiviert auch zum Training und weiteren miteinander spielen. Anschließend haben wir z.B. gegrillt und haben unterschiedliche Biersorten und lokale Speisen teilweise

auch bis zu Mitternacht ausprobiert. Ich denke, insgesamt war das eine gelungene Saison. Ggf. sind wir 50/2 durchaus ein Wachstumsmodell für die geburtenstarken Jahrgänge und fitten Altersgenossen, wie z.B. Ex-Fussballer, die einen sportlichen Ausgleich suchen und spät zum Tennis stoßen.

Herzlichen Dank auch an die 60ger wie Waldemar, Helmut, Jürgen und die 50/1, wie die doppelte Peter Power die uns ausgeholfen hat, wenn es mal personell spielerisch oder beim Grillen kritisch wurde. Schön war auch dass wir einige Spieler z.B. Leo und Leonhard mehr aktivieren konnten als es ohne 50/2 möglich gewesen wäre. Einige 40ger haben sich unserer Trainings-Runde im Sommer und Winter angeschlossen. Danke an unsere Trainer Rene und Dario die uns mit Engagement trainiert haben und auch einige Verbesserung bei unserem Spiel erreicht haben. Wir haben gute Abende und oft zünftigem Trainings-Ausklang mit 50/1 zusammen gehabt. Frank und Dieter vielen Dank für Eure organisatorische Unterstützung.

Jörg Sommer



HERREN 60

Die Verbandsspiel-Saison 2018 verlief für uns Herren 60 als Spielgemeinschaft mit dem SV Büchenbronn insgesamt sehr erfreulich. Das vor der Saison erklärte Ziel war der Klassenerhalt, immerhin handelt es sich um die 1. Bezirksliga, und der wurde mit dem 3. Tabellenplatz und 8:6 Punkten mehr als erreicht.

Die Begegnungen im einzelnen:
 TV Mörsch – PSG 4:5, PSG – TC Gernsbach 3:6, BW Gaggenau – PSG 3:6, PSG – TC Königsbach 3:6, TC Ottersdorf – PSG 2:7, PSG – TC Bischweier 4:5 und PSG – TC Elchesheim-Illingen 7:2.

Zum Einsatz kamen Günter Stöckle, Günter Ockernahl, Roland Kusterer, Joachim Salewski, Alexander Aha, Bernhard Wittmann, Hartmut Ochner, Ernst Morell, Werner Breitling und Jürgen Lünemann. Der punktuelle Einsatz von „Sale“ macht sich natür-

lich immer bemerkbar, denn wenn er spielt sind das zwei sichere Punkte. Aber auch alle anderen gaben ihr Bestes und so war nicht nur Mannschaftsführer Hartmut Ochner mit dem Verlauf der Saison 2018 sehr zufrieden.

Für die Saison 2019 war kurzfristig mal angedacht die Mannschaft bei den Herren 65

zu melden, was dann aber schnell wieder verworfen wurde, weil nicht alle schon spielberechtigt wären und die Mannschaft geht immer vor Einzelinteressen. Also bleibt es bei Herren 60 und dem wiederholten Ziel „Klassenerhalt“.

Alexander Aha

HERREN DOPPEL 70

PSG05 Herren 70 Doppel 2018 Gruppe: 203
 Zum ersten Spiel ging es zum Ski- Club Ettlingen. Dieser gut geführte Verein mit seinen 13 Freiplätzen und zwei Hallenplätzen sowie Professoren und Doktors in ihren Reihen. Wir verloren den letzten Tiebreak und mussten uns somit bei den „ Akademikern „ mit einem 2:2 Remis zufrieden geben. Dann ging die Reise nach Untergrombach, da konnten wir mit einem 1:3 Sieg nach Hause fahren. Im dritten Spiel kam der TC Neureut zu uns. In diesem Jahr war unser Gegner nicht so gut auf der „ Brust „ Wir spielten sie an die „ Wand „, gewannen ganz klar mit 4:0. Dann reiste der letztjährige Spitzenreiter TC Gernsbach an die Hercyniastrasse an. Immer wieder haben wir mit diesem Verein unsere Schwierigkeiten. Auch heuer entführte der Gast 1:3 Punkte Sieg aus der Goldstadt ins Murgtal. Zum Abschluss der Runde hieß es bei der TSG Elchesheim antreten. Diese Mannschaft ist aufgestiegen und legte in unserer 1. Bezirksliga einen Durchmarsch hin, mit 1.0 Punkten. Auch die PSG hatte keine Chance gegen diese Überflieger Ergebnis 4:0 Die Herren der PSG 70 Doppel belegten in der 1. Bezirksliga,



Punktgleich den dritten Tabellenplatz mit Ski Club Ettlingen. Mit 5:5 Punkten – 10:10 Matches – 24:24 Sätzen und 181: 173 spielen. In der 1. Bezirksliga zu spielen, auf diesem hohen Level, ist für uns eine große Herausforderung.

Zum Einsatz kamen: Karl Heinz Gasser, Viktor Herzog, Hans Heinzl, Gerhard Schönege, Edwin Filz, Wolfgang Pfeiffer und Fritz Kirchstetter. Mannschaftsführer Herren 70 Doppel

Philipp Hüttisch
 dt.



PLATZWART NIKO MARIN

Herr Niko Marin ist ab 01.05.2019 der * Neue * Platzwart
Alter 63 Jahre

Wohnhaft in Huchenfeld

+49 157 79206158

4 Jahre Platzwart beim TC Huchenfeld

Die Post SG Pforzheim heißt ihn herzlich Willkommen

Wir wünschen Ihm eine gute Zeit bei der PSG

WIR VERABSCHIEDEN UNSEREN SPORTWART DIETER THEURER



(Sebastian Haase, Dieter Theurer, Sebastian Wichmann)

1000 Worte können nicht beschreiben was er
alles für uns ermöglicht und geleistet hat.

Danke Dieter



U8

Die U8 Kinder (von links Jack Müller, Matti Münd, Matthias von Rosenthal, Milena Müller und Pia Gericke) der PSG05 Pforzheim freuen sich über ihren Erfolg in der Sommerrunde. Sie erkämpften sich mit spannenden Tennisspielen den Bezirksmeistertitel.



U9 - U10 MIX

Vorbereitung auf die Saison beim PSK Kids Cup Turnier in Karlsruhe. Oskar Barth, Finn von Müller und Matthias von Rosenthal erspielten sich jeweils einen 3. Platz. In der Runde waren die Gegner zu stark, so dass nur wenige Punkte für uns entschieden werden konnten. Es spielten: Jack Wagenblast, Julius Roller, Paul Kautz, Oskar Barth, Finn von Müller, Maxim Luis Jeckel, unterstützt haben auch die U8 Spieler



U10 TURNIER

Weihnachtsturnier

Am 23 Dezember 2018 veranstalteten wir ein vereinsinternes Midcourt U10 Doppel Weihnachtsturnier. 8 aktive Kinder des PSG zeigten, bei 30 minütigen wechselnden Doppelpartnern und Gegner, was sie können. Eltern/Geschwister und auch Großeltern verbrachten einen netten Vormittag bei Kaffee und Kuchen. Zum Abschluss gab es Pizza und Ehrungen.

Dabei waren: Pia Gericke, Elias Flaig, Götz Model, Matthias von Rosenthal, Jack Müller, Jack Wagenblast, Oskar Barth, Matti Münd

JUNIOREN U12



JUNIORINNEN U12 / U14

Die Vorbereitung lief nicht nur beim Training sondern wir waren auch beim Porsche Cup in Stuttgart. In der ersten Reihe konnte man die weiblichen Stars ganz nah erleben und motiviert in die neue Saison starten. Die U12w 1. Bezirksliga ist stark gestartet gegen Wolfsberg 3:3 (leider dann unterlegen in Sätzen), knapp verloren gegen Waldbronn und KETV, ein Sieg gegen Baden Baden und leider dann im Regen gegen Durlach verloren.

Die U14w 1. Bezirksklasse in Waldbronn und Langensteinbach überlegen zu 0 gewonnen, auch Weingarten geschlagen. Südstern, KETV 2 und Bretten waren nicht

zu besiegen. Endergebnis ein 4. Platz mit 6:6 Matches. Als Zugabe zum Tennis gab es Karaoke bei Aurora, Fussball-Weltmeisterschaftspiel in Waldbronn und Flammkuchen beim KETV in Karlsruhe. Die Mädchen U14 Winter freuen sich über Ihre neuen Hoodies. Danke an das Creativ Küchenstudio Klingler.

Spielerinnen:

U12w: Zana Gulin, Johanna von Rosenthal, Leonie Plattek, Johanna Ziegler, Amelie Weber

U14w: Alica-Catharina Sokolova, Teresa Marzluff, Janina Czekalla unterstützt durch die U12w



JUNIOREN U14



U16 MIXED



Die U16 Mixed startete mit einem überragenden 6:0 Erfolg über Neulingen in die Saison. Das Team ist schon nach dem ersten Spiel zu einer richtig starken Mannschaft herangewachsen. Jeder unterstützte jeden. Das Motto lautete „wir gewinnen und verlieren als Team“.

Die Mannschaft wechselte sich so gut wie möglich ab, sodass jeder zu Einsätzen kam. Das Team war mit starken Jungs und vor allem starken Mädchen vertreten. Dies zeigte sich auch im zweiten Spiel mit einem 4:2 Auswärtssieg beim Ski-Club Brötzingen. Das dritte Spiel und somit das zweite Heimspiel, entschieden die Jungs und Mädels der PSG mit einem 5-1 Erfolg über den TC GW Karlsruhe. Im vierten Spiel traten die U16 Mixed beim TC Heidenstück an. Mit viel Kampf und Leidenschaft brachten sie das 3:3 mit nach Hause. Das fünfte Spiel und damit das letzte Auswärtsspiel fand beim TC Wiesengrund statt. Das Glück war leider an diesem Tag auf der Seite der Wiesengrunder. Die PSG musste sich mit 4:2 geschlagen geben. Doch das hat den Nachwuchs der PSG nicht die Köpfe zerbrechen lassen. Am letzten Spieltag traten die SG Stupferich/TC Mutschelbach bei der PSG zu Gast an. Die PSG ließ sich nicht von der Niederlage gegen Wiesengrund beeindrucken und besiegte die SG Stupferich mit 6:0. Die PSG hat somit in jedem Heimspiel kein

Punkt abgeben. Am Ende beendeten sie die Saison mit einem stolzen zweiten Platz. Man merkte, dass das Team nach jedem Spieltag immer stärker zusammenwuchs. Das zeigte sich auch bei den 37. Kreisjugendmeisterschaften. Jeder unterstützte jeden. Jeder nahm sich Zeit, seinen Kameraden bei Seite zu stehen. Das zeigte sich auch an den Ergebnissen. Die PSG schneidete mit einem Klasse Ergebnis bei den KJM ab. Das Jahr 2018 war ein sehr erfolgreiches Jahr für die ganze Mannschaft. Jeder gewinnt immer mehr an Erfahrung und macht immer größere Fortschritte. Am Ende beendeten sie die Saison mit einem stolzen zweiten Platz. Man merkte, dass das Team nach jedem Spieltag immer stärker zusammenwuchs. Das zeigte sich auch bei den 37. Kreisjugendmeisterschaften. Jeder unterstützte jeden. Jeder nahm sich Zeit, seinen Kameraden bei Seite zu stehen. Das zeigte sich auch an den Ergebnissen. Die PSG schneidet mit einem Klasse Ergebnis bei den KJM ab. Das Jahr 2018 war ein sehr erfolgreiches Jahr für die ganze Mannschaft. Jeder gewinnt immer mehr an Erfahrung und macht immer größere Fortschritte.

**ROLAND
KUSTERER**

BAU GMBH

BAUNTERNEHMUNG UND
HERSTELLEN VON BELÄGEN
UND EINFahrTEN

75331 Engelsbrand
Kirchweg 9/1
Telefon: 0 70 82 / 94 58-0
Telefax: 0 70 82 / 94 58-22

Tel. 07231-17866
oder: 0175-9704208

SAYASDEE

der Thai-Imbiss
in der Jägerpassage
(Bahnhofstr. 12 / 75172 Pforzheim)

Mo. 11.00 bis 15.00 Uhr
Di.-Sa. 11.00 bis 15.00 Uhr
und 17.00 bis 19.30 Uhr
(Sonn- u. Feiertag geschlossen)



U16

In der Sommersaison 2018 spielte die U16/1 in der 2. Bezirksliga.

Die Saison stand schon vor Beginn unter schwierigen Vorzeichen. Wir hatten ein recht dünnes Polster an Spielern, weil ein bis zwei U16 Spieler immer in der U18/2 aushelfen mussten, die zeitgleich spielte. Das erste Heimspiel gewannen wir souverän mit 6:0 gegen den TC Grötzingen.

Beim zweiten Spiel konnten wir leider nur mit drei Spielern antreten, dadurch ging das Spiel gegen den TC Waldbronn nur 4:2 für uns aus.

Im Pforzheimer Derby gegen einen starken TC Wolfsberg mussten wir uns mit 2:4 geschlagen geben. Das nächste Auswärtsspiel gegen den TC RW Söllingen konnten wir wieder mit 5:1 für uns entscheiden. Der TC Durlach war zu stark und wir verloren mit 1:5 und auch gegen den Ski-Club Ettlingen waren wir chancenlos und mussten das Spiel ebenfalls mit 1:5 abgeben. Die Jungs ließen sich von den zwei Niederlagen in Folge nicht beeindrucken, so dass das letzte Spiel der Saison gegen den TSG TC Kuppenheim/TC RW Muggensturm wieder mit 5:1 gewonnen werden konnte. Trotz des verminderten Spielerkaders konnten wir am Ende den 4. Platz belegen. 2019 werden wir wieder mit verstärkten Kräften an greifen.



Es spielten von links nach rechts:
Fabrice Ilg, Tim Deihle, Konstantinos Kazantzidis,
Moritz Wurster Nicht auf dem Foto: Christian Roth,
Julian Sommer, Maximilian Bräuer

JUNIORINNEN U18



JACK MÜLLER

Vize-Bezirksmeister U8 Jack Müller gewinnt Tennis U8 Cup der VR Talentiade

Beim U8 Mini-Midi-Kids Cup - VR Talentiade des TC Rot-Weiss Baden-Baden konnte Jack Müller seine Gruppenspiele souverän absolvieren und problemlos ins Halbfinale einziehen. Nach einem hart umkämpften Match zog er ins Finale ein. Dieses wurde, wie das Halbfinale auf einem sehr hohen Niveau ausgetragen und er konnte sich den Turnier-Sieg in 2 Sätzen sichern! Ein weiterer Erfolg war sein 2. Platz bei den Bezirksmeisterschaften der Junioren U8 beim TC Bischweier. Zudem konnte er am 09.09.2018 beim SSC Kids Cup der VR-Talentiade bei den Junioren U8 Jahrgang 2010 und jünger verbuchen, bei dem er das Halbfinale erreichte und sich bei dem Turnier mit einer sehr hohen Leistungsdichte nach drei Matchtiebreaks einen achtsenswerten 4. Platz erzielen.

Beim 14. Schaffer-Kids-Cup 2018 des Tennis-Club Rüppurr 1929 e.V. am 23.09.2018 bei den Junioren U8 Jahrgang 2010 und jünger im Kleinfeld überstand er leider die Gruppenphase nicht, konnte sich aber durch zwei sehr hohe Siege und zwei lediglich sehr knappe Niederlagen innerhalb der Gruppe, das Spiel um den 5. Platz gewinnen.



MILENA MÜLLER

Milena Müller Tennis-Bezirksmeisterin U8

Milena Müller, die aktive U8 Tennisspielerin beim PSG05 Pforzheim überzeugt auch im Sommer und holt sich den Bezirksmeister Titel der U8, nachdem sie bereits im Winter den Hallenbezirksmeistertitel für sich gewinnen konnte. Souverän gewann sie ihre Spiele bei den Kleinfeld-Bezirksmeisterschaften beim TC Bischweier.

Ihr Mannschaftskamerad Jack Müller erzielte einen hervorragenden 2. Platz bei den U8 Jungen.

Die PSG05 Pforzheim ist stolz auf ihren Nachwuchs.



MIXED SOMMER 2018

Nachdem wir im Sommer 2017 Bezirksmeister wurden, war es unser Ziel, diesen Titel zu verteidigen. Mit viel Spaß starteten wir in die Runde und konnten die ersten beiden Spiele gegen den KIT und TC GW Karlsruhe mit jeweils 7:2 für uns entscheiden. Beim 3. Spiel gegen den MTV Karlsruhe erkämpfte sich die Mannschaft einen 5:4 Sieg. Durch die Siege gegen den Ski-Club Ettlingen mit 8:1 und gegen den SSC Karlsruhe mit 6:3 wurden wir dann auch in 2018 wieder Bezirksmeister und die Mission Titelverteidigung war geglückt!

Es spielten Dennis Klink, Chris Krüger, Dustin Blum, Maximilian Huff, Lukas Schölch, Mathias Wichmann, und David Vögele, sowie Sabrina Lauber, Jana Mezger, Ines Ganzhorn, Jasmin Furtwengler,

Annika Plumbaum, Carolin Plumbaum und Alicia Rittershofer; somit hatten wir wieder eine schöne Mischung aus der Herren-, Herren 30-, Damen- und Damen 30-Mannschaft.

Auch im Winter 2018/2019 haben wir das Ziel, den Bezirksmeistertitel zum 3. Mal in Folge zu holen. Ein anspruchsvolles Ziel bei der hochklassigen Gruppenszusammensetzung.

Wir sind sehr gut in die Winterrunde gestartet. Gleich beim 1. Spiel gegen den TC GW Karlsruhe konnten Lukas, Chris, Ines G. und Bonnie einen klaren 6:0-Sieg einfahren. Auch beim 2. Spiel gegen den MTV Karlsruhe sammelten Lukas, Mathias Bischoff, Ines B. und Lisa-Marie Blum mit 6:0 viele Punkte. Beim



3. Spiel gegen eine starke Mannschaft des TC Graben-Neudorf schafften wir es, wie im letzten Winter, auf ein 3:3 unentschieden. Lukas konnte sein Einzel nervenstark für sich entscheiden, Annika ebenso. Veit und Ines B. mussten sich letztlich gegen sehr starke Gegner geschlagen geben. Dies motivierte die beiden umso mehr, so dass sie das 2er-Mixed klar nach Hause holten. Im sehr spannenden 1er-Mixed kämpften Lukas und Annika um den Sieg, unterlagen aber letztlich sehr knapp, so dass wir un-

entschieden auseinander gingen. Zuletzt konnten Markus Wamsler, Chris, Ines B und Katrin im Einzel/Ines G. im Mixed einen weiteren 6:0-Sieg beim TC Im Wiesengrund in Straubenhardt nach Hause bringen. Die beiden kommenden Spiele gegen den Tabellenführer TC Bischweier und den TC Heidenstücker/Liedolsheim werden die Entscheidung für den diesjährigen Bezirksmeistertitel bringen – zum Redaktionsschluss hatten alle drei Teams noch die Chance auf den Titel.

H30 WINTER

Die Herren 30/1 und die neu formierte Herren 30/2 der PSG haben sich im Winter in der jeweiligen Spielklasse den Vizemeister-Titel sichern können.

Durch unsere Winterspieler Tobias Hauptmann, Matze Schatto und Micha Stoll konnten wir zusätzlich auf Spielstärke und Erfahrung zurück greifen und somit beide Teams optimal ergänzen.

Wie immer haben unsere „alten Herren“ aus der 40er bravourös mitgeholfen, unseren Erfolg zu sichern. Die Jungs aus der Herren 1 schnuppern auch vermehrt die „Luft aus der Gruft“ und haben sich im Winter ins Zeug gelegt - Danke an dieser Stelle an euch alle.

Die Herren 30/1 wurde leider durch eine Spielverlegung des direkten Titelkonkurrenten „leicht verladen“. Wir mussten somit aufgrund der knappen Matchdifferenz bei Punktgleichheit am Ende als moralischer Wintermeister trotzdem mit Platz 2 vorlieb nehmen.



Die Herren 30/2 – neu gegründet – hat sich ideal verkauft und reiht sich hinter Baden-Baden, die uns am ersten Spieltag deutlich die Grenzen aufgezeigt haben, ebenfalls als Vize ein.

Eine super Hallenrunde geht zu Ende und es gilt Danke zu sagen für euren Einsatz:

Mitgespielt haben Lukas Schölch, Tobias Hauptmann, Daniel Schwarzmeier, Maxi Huff, Veit Gooßen, Sebbi Wichmann, Sebastian Haase, Matze Bischoff, Micha Flaig, Basti Volz, Matze Wichmann, Tobi Trautmann, Micha Stoll, Matze Schatto, Sven Zamzow, Jens Zimmermann, Patrick Schumacher

Auf unserem Bild fehlt leider 2x die Hälfte des Teams, aber bei so einem großen Kader nicht zu ändern.

Bis zum Sommer – cheers

Tobi Trautmann

H40 WINTER

Die Wintersaison war dieses Jahr für uns wieder sehr erfolgreich. Wir starteten in der 1 Bezirksklasse. Von den 5 Spielen wurde 2 gewonnen. Durch unsere tolle Mannschaft und die Einführung des Spielsystems „Schweizer Modus“ spülte uns das in der Tabelle nach oben. Wir wiederholten unser Ergebnis aus dem letzten Winter und wurden wieder zweiter in unserer Gruppe.

Mannschaft: Daniel Schwarzmeier, Michael Flaig, Franz Blum, Markus Ziegler, Frank Elsässer, Jens Döllerer, Tobias Hauptmann und Sebastian Haase.

Es war eine tolle und spannende Winterrunde mit einer super Kameradschaft!

Sebastian Haase





FAMILIENTENNIS

Seit 1981 gibt es bei der PSG - 05 eine Gruppe Familientennis die in der Winterzeit sich regelmäßig zum Tennis spielen treffen. Diese Gruppe mit der langen Tradition möchten auch in der Winterzeit ihren geliebten weissen Sport frönen. Wobei immer sich männliche und weibliche meistens Paare finden und Doppelspieler in etwa gleichwertig ist. Neben dem Spaß am Spiel wird auch nach dem Spiel, großen Wert auf das gesellige gelegt, und immer bei (Vlado) oder der PSG Gaststätte bei leckeren Essen der Abend be-

endet wird. Albrecht Schär ist dabei die Seele der Familiengruppe. Ursprünglich wurde sie von Dieter Theurer 1981 ins Leben gerufen, 1991 hat dann Albrecht Schär die Freizeit Gruppe Familientennis übernommen und führt und organisiert sie nun schon seit 25 Jahre diese Gruppe. Jeder der Spaß am Tennis hat ist jederzeit in diese Gemeinschaft Willkommen. Diese Generation der sogenannten „ jungen Alten „, haben alle 4 Wochen eine Riesens Spaß an ihrem Familientennis, und freuen sich das ihren geliebten Sport auch in der Winterrund ausüben können.

Motto der Familiengruppe „, Wer rastet der Rostet „,

APOSTO FÜR ZUHAUSE
Jetzt bestellen - mydining.de

mydining
More Premium LifeService

AOK
Die Gesundheitskasse.

GESUNDNAHE

JETZT ZUR AOK WECHSELN UND
GESUNDNAH ERLEBEN. gesundnah.de

AOK – Die Gesundheitskasse Nordschwarzwald - aok-bw.de/nsw



waren sehr begehrt. Tennisfachwart Reiner Hell und Bezirksjugendwartin haben die Kreismeisterschaften mehrmals besucht und konnten sich somit ein Bild von den gezeigten Leistungen machen. Am Samstagabend konnten dann rechtzeitig die Pokale und Sachpreise den Siegern und Platzierten überreicht werden. Die Pokale und Sachpreise wurden von Reiner Hell (Tennisfachwart) und Dr. Hans Ulrich Rülke (Mitglied des Landtages Baden-Württemberg und Sebastian Haase 1. Vorstand HV und Tennisabteilung übergeben. Diese drei Herren sprachen den Jugendlichen ihren Dank und Anerkennung, für die sportlichen Leistungen, aus. Dieter Theurer (Sportwart) und Sebastian Wichmann (2. Vorstand), welche das Turnier über 4 Tage geleitet haben, bedankten sich bei den Jugendlichen für die Teilnahme, sowie dem Bewirtungsteam und den vielen, fleißigen Helfern, rund um das Turnier. Danke an die Sponsoren Agosi, Sparkasse Pforzheim, Volksbank Pforzheim, Sport Schrey, BFG, Getränke Hüttinger. 37 Jahre hintereinander eine Jugendkreismeisterschaft zu veranstalten, ist wohl einmalig im Bezirk Baden. An die Jugendlichen ein letztes Dankeschön und auf ein „Wiederkommen“ zum 38. Mal 2019.

Dieter Theurer, Sportwart Post SG Pforzheim



JUGENDKREISMEISTERSCHAFTEN

Die Jungenkreismeisterschaften auf der Tennisanlage der Post SG Pforzheim; Hercyniastraße 104 sind bereits eine alljährliche Tradition. Zum 37. Mal traf sich die Tennisjugend aus 16 Vereinen Pforzheim/Enzkreis (welcher insgesamt 31 Tennisvereine hat). Leider haben viele Vereine keine Jugendmannschaften mehr, ergo können diese Jugendliche an keinem Spielbetrieb (Medenspiele) teilnehmen. An der Jugendkreismeisterschaft nahmen 108 Jugendliche teil. 6 Jugendliche haben sich nur zum Doppelspiel gemeldet, somit waren 114 Jugendliche am Start. Die Spiele liefen über 4 Tage.

Start war Mittwoch, den 25.07.2018. Das Ende war am Samstag, den 28.07.2018. Bei brütender Hitze kämpften die Jugendlichen um jeden Punkt, auf sehr faire Weise. Manchmal liefen die Tränen, wenn nach langem und umkämpftem Spiel der Tie Break entschieden hat. Bei jedem Tag Sonnenschein und großer Hitze verloren die Spieler/-innen dennoch nicht den Spaß am Tennis. Von groß bis klein wurde großartiges Tennis geboren, manche Spiele waren echte Highlights. Rund um die Tennisspiele wurden die Betreuer, Eltern und Gäste mit Speis- und Trank verwöhnt. Selbst-gebackene Kuchen



VEREINSJUGENDMEISTERSCHAFTEN

Am 15./16. September fanden die Vereinsjugendmeisterschaften auf unsere Anlage statt. 24 Kinder kämpften 2 Tage um den Sieg in ihrer Altersklasse. Wir hatten spannende Matches bei tollem Wetter. Am Sonntag gab es gemütliches Grillen mit der Familie und natürlich Pokale für die Sieger. Die Organisatoren waren Gabi Gericke und Sandra von Rosenthal.

Teilgenommen haben: Elias Flaig, Pia Gericke, Götz Model, Matthias von Rosenthal, Matti Münd, Leonie Plattek, Johanna von Rosenthal, Amelie Weber, Johanna Ziegler, Janina Czekalla, Maximilian Nietzsche, Noah Hermann, Tim Deihle, Sebastian Nietzsche, Tobias Thiel, Valentin Traub, Daniel Berinde, Mika Münd, Julian Pfrommer, Alexander Gropp, Florian Böder, Pitt Gericke, Max Bender



Schnell wieder fit!

Ganzheitliche Schmerzbehandlung wohltuend für Muskeln und Gelenke



Torsten Heinemann

Heiko Westermann

www.conmedes.de



Titan F4 Matrix Pulsation®

Pulsierende Micromassage



Über **250** Behandlungsmöglichkeiten



Der Ultraschall
Champion:
mit **4 FREQUENZEN**
zum Erfolg!

ConMedes
Medical & Cosmetic Products

ConMedes GmbH · Medical & Cosmetic Products
Neureutstraße 12 · D-75210 Keltern
Telefon +49 (0) 7231 - 155080 Mail info@conmedes.de



LÄCHELN IST DIE BESTE MEDIZIN

Bei uns in hoher Dosis erhältlich!

APOTHEKE
IM ARLINGER



Arlingerstraße 37 · 75179 Pforzheim

Apotheke

im Kaufland

Am Mühlkanal 4 · 75172 Pforzheim

apotheker
am markt

Westl. Karl-Friedrich-Str. 350 · 75172 Pforzheim

SCHWARZWALD
APOTHEKE

Dobler Str. 8 · 75334 Straubenhardt-Schwann

Apotheker Christian Kraus e.K. · www.apotheker-pforzheim.com

TRAINER LUKAS SCHÖLCH

Jahrgang 1981, geboren in Mannheim, aufgewachsen im Rhein Neckar Dreieck, wohnhaft seit 2015 in Waghäusel- Wiesental. Abitur 2001 mit Leistungskursen Sport und Englisch, USA College Aufenthalt 2002, BWL Studium mit Diplom- Abschluss 2006, nebenberufliche Trainertätigkeit ab dem 14. Lebensjahr, hauptberuflich als selbständiger Honorartrainer seit 2010.

DTB C- Trainer Wettkampfsport Lizenz 2002 mit 18 Jahren erreicht,
DTB B- Trainer Leistungssport Lizenz 2011 erfolgreich absolviert in Leimen.

Trainingsbereiche: Kinder- und Jugendtraining, Sparring, Einzel- und Gruppentraining, Mannschaftstraining, Förder- und Leistungstraining.

Letzte SPIELER- Stationen:

- Saison 2015 + 2016 TSC Renningen, H30 Team Württembergliga
- Winterrunde seit 2014 für die PSG 05 Pforzheim im Mixed Team Aktive und im H30 Team (jew. 1. Bez. Liga)
- Seit Sommer 2017 Spieler der PSG im Herren / H30 Team
- Aktuell LK 7

Letzte Erfolge:

Hallen- Bezirksmeister mit der Mixed- Mannschaft der PSG 2014/15; 2016/17; 2017/18;
Sommer- Bezirksmeister mit der Mixed- Mannschaft der PSG 2017 und 2018



Motivation an der Trainertätigkeit:

Kinder und Jugendliche aus- und weiterbilden, Teams begleiten und fördern, neue Mitglieder gewinnen und bestehende Teams ergänzen.

„Die Abwechslung und Vielseitigkeit machen den Reiz an diesem Job aus“
- wenn man ihn vorlebt und liebt -

der Bereiche eines Lehrers, Trainers, Ausbilders, Psychologen, Motivators, Life- Coaches, Fitness- Coaches, guter Freund, Vorbild und vieles mehr beinhaltet!

Email: trainer.tennis@psg-pforzheim.de ;
Mobil: 0160-91759149



TRAINER DARIO PICCOLOTTI

Geboren 07.06.1974 in Tuzla, Bosnien und Herzegowina (ehem. Jugoslawien)

- Fing mit 7 Jahren an Tennis zu spielen
- Spielte mit 10 Jahren sein erstes Verbandsspiel, wobei er ununterbrochen bis heute regelmässig an Konkurrenzen teilnimmt
- Trainer seit 1994
- B-Trainer DTB, Jugend-Trainerlizenz TSJ
- Ehem. Jugend-Turnierspieler und Jugendmeister in Bosnien und Herzegowina
- Seit 1994 im Besitz des DTB-C Breitensport-Trainerschein

Frühere Trainer- / Spielerstationen

- | | |
|-----------|--|
| 1994-1996 | TC Seeheim-Jugenheim Spieler und Co. Trainer (Verbandsliga) Bezirksmeister Einzel/Doppel |
| 1996 | DTB-C Wettkampf-Trainerschein |
| 1996-1999 | TC Lampertheim Cheftrainer |
| 1997 | Bezirksmeister Einzel, Gruppenliga |
| 1998 | DTB-B Trainerschein, Turnierbetreuung ATP und DTB Ranglisten-Spieler |
| 2000-2001 | TC Bad Liebenzell, Tiefenbronn, TC Neuenbürg, TC Flacht-Weissach Trainer und Spieler |
| 2002 | TCW Straubenhardt-Conweiler |
| 2005 | Herren 30 Bezirksmeister im Einzel und Doppel |
| 2007 | Auszeichnung der Gemeinde Straubenhardt für besondere Leistungen |

- | | |
|------|--|
| 2008 | WTB – Forbidding „Play-Stay“ |
| 2009 | WTB Fortbildung „Schul-Kindertennis“ |
| 2012 | WTB Fortbildung „Low-Ball“, „Doping und Prävention im Tennis - Elterncoaching“ |
| 2013 | Ausbildung zum „Cardio Tennis Trainer“ |
| 2015 | Trainer TC Waldbronn, SVK Karlsruhe, TC.Straubenhardt, PSG 05 Pforzheim |
| 2016 | WTB Fortbildung – Methodik des Kinder - Jugendtrainings |

Trainingsziele: Mit vielfältigen und kreativen Trainingsangeboten größtmöglichen Spaß am Tennissport zu vermitteln. „Trainieren, Spaß haben und Erfolge erleben!“

Tennis für Anfänger: Hier werden die individuellen Lernvoraussetzungen jedes Einzelnen berücksichtigt.

Tennis für Jugendliche und Erwachsene

Spieler/Innen aller Altersgruppen, die leistungssportliche Ambitionen haben. Auch Tennisspieler, die an organisierten Wettkämpfen kein Interesse haben, sind bei herzlich willkommen. Auf Grund der Erfahrung und Ausbildung bin ich gerne bereit, ein persönliches, auf Sie zugeschnittenes individuelles Trainingsprogramm zu erstellen.

Trainingsleistungen:

Anfänger, Kinder, Jugendliche, Hobbyspieler, Turnier und Ranglistenspieler, Cardio Tennis Trainingsformen

> Schnupperkurse, Kindergarten Tennis, Kleinfeld Tennis, Einzelunterricht, Gruppenunterricht, Mannschaftstraining, Konditionstraining

Dario Piccolotti
DTB-B Tennistrainer



TRAINER CARSTEN ILG

Erfolge meiner Tennisschülerinnen
und Tennisschüler:

2007:

- 1. Platz Deutsche Meisterschaft beim Jüngsten-Turnier U10 in Detmold mit Julia Materie
- 1. Platz des LBS-Cup (Größte Deutsche Turnierserie für U10) mit Julia Materie

2007-2018

zahlreiche Badische-, Bezirks- und Kreismeistertitel der von mir trainierten Schülerinnen und Schüler. Weiterhin Platzierungen in den Deutschen und Badischen Ranglisten.

Philosophie und Ziele:

An aller erster Stelle steht für mich den Spaß am Tennissport zu vermitteln. Gepaart mit einem fairen Miteinander und Füreinander. Eine umfangreiche, fundierte und breite tennistechnische Ausbildung sind meine Ziele in den Trainingseinheiten. Weiterhin setze ich stark auf einen Transfer flankierender Sportarten (Badminton, Padel, Squash, Tischtennis, Beach Tennis, Volleyball...) zum Tennis. Dadurch erwerben die Schüler ein breites Band an koordinativen und motorischen Grundkenntnissen. Die bereits Anfang 2000 von mir eingeleitete beidseitige Ausbildung (Links/Rechts) im Tennis gehörten schon immer zu meiner Grundphilosophie. Diese findet inzwischen bei vielen Trainern eine breite Anwendung. Durch meine langjährige Tätigkeit konnte ich ein entsprechend breites Netzwerk im Verband aufbauen. Ich beobachte neue Trends und Erkenntnisse aus allen Bereichen des Sports. Diese werden erfahrungsgemäß analysiert, bewertet und entsprechend auf den Tennissport übertragen.

Geboren :3.5.1967

Email: carstenilg@gmail.com

Familienstand: verheiratet und stolzer Vater von 2 Kindern (Jill 17 Jahre und Fabrice 13 Jahre)

Ausgeübter Beruf: Techniker in der Produkt und Verfahrensentwicklung

Ausbildung:

- Werkstoffprüfer (Physik):
- Industriemechaniker (Maschinen und Systemtechnik).
- staatlich geprüfter. Maschinenbautechniker

PSG und ich:

Seit meinem 15 Lebensjahr (also bereits 35 Jahre) bin ich als Spieler und Trainer mit dem Verein eng verbunden.

Qualifikationen im Tennis:

- C-Trainer Wettkampfsport Tennis (1988)
- C-Trainer Ballsport für Kinder (Richtlinien der Heidelberger Ballschule)

Fortbildung zum Athletiktrainer für Kinder
Gründer der 1. Ball und Bewegungsschule (BUBS) in Pforzheim

TRAINERIN GABI GERICKE

Jahrgang 1969 geboren in Pforzheim, wohnhaft in Pforzheim-Mäuerach, meine Hobbys sind, Tennis spielen, Ski fahren, häkeln, Mutter von Pitt und Pia sein, Handball zuschauen (früher selbst lange Jahre Handball gespielt).

Tennisausbildung:

Mit 12 Jahren (heute gesehen viel zu spät) kam ich vom Leistungsschwimmsport durch meine Eltern zum Tennissport beim TC Eutingen. Dort lernte ich Tennis spielen.

Vereinsstationen:

- 1981 Jugendspielerin beim 1. TC Eutingen
- 1983 Jugendspielerin beim TC Wolfsberg
- 1988 Aktive Spielerin beim 1. TC Pforzheim 1. Bezirksliga und Oberliga
- 1999 Spielerin Damen 30 beim TC Eutingen
- 2003 Spielerin Damen 30 bei der PSG Pforzheim 05

Trainerausbildung:

Mit 17 Jahren begann ich als Jugendtrainerin beim TC Eutingen 1990 den Erwerb des DTB C-Trainerschein-Wettkampfsport Seit 2003 Tennistrainerin bei der PSG Seit 2015 Tennistrainerin geringfügig selbständig bei der PSG

Motivation an der Trainertätigkeit:

Kindern, Jugendliche und Erwachsene technisch richtig den Tennissport bei zu bringen, Teams zu unterstützen und für den Verein neue Mitglieder gewinnen. Vor allem Spaß am Tennissport zu vermitteln.



Vereinsleben:

Seit 2003 Spielerin der Damen 30 und jetzt auch der Damen 40 Mannschaft bei der PSG. Seither ehrenamtliche Tätigkeiten als Jugendwartin, 2. Jugendwartin und Beisitzerin. Ich bin also immer für die Jugend da. Mein größtes Erlebnis bei der PSG war der Aufstieg mit meiner Damen 30 Mannschaft in die Regionalliga Süd. Die PSG ist mir ans Herz gewachsen, die Menschlichkeit schätze ich sehr und ich hoffe durch meine aktive Mitarbeit dies weiter aufrecht zu erhalten.



TRAINER LORENZO SONNET

Geb. 10.12.1999

WTB Trainerassistent Sept. 2016

WTB C- Trainer Leistungssport Okt. 2017

Erfolgreicher Jugend- und Turnierspieler der U12- U18 sowie Herren Aktiv Spieler seit meinem 13. Lebensjahr

Erfolge:

Jugend Bezirks- Vize Mannschaftsmeister der U12 und U14

Jugend Bezirks Mannschaftsmeister der U16 und U18

Zweifacher Vereinsmeister der U18

Herren Aktiv: Bezirks- Mannschaftsmeister

Aktuell spiele ich in der 1. Herrenmannschaft in der Bezirksoberliga für den TSC Renningen



Philosophie Trainerteam:

Sommerncamp : Mo. 29.07. – Fr. 02.08.2019
(ganztags)

Grundsätzlich zählt:

- Teamgeist
- ein kollegiales Miteinander in klaren Strukturen
- Verhaltensregeln: sportlich fair und offen
Vorbildfunktion Trainer Kommunikationsregeln
(kein Monolog, sondern Dialog)
- Gegenseitiges Vertrauen
- „Gemeinsam sind WIR stark“
- „ALLES für den Club“

SIE WERDEN UNS IN ERINNERUNG BLEIBEN

In Memoriere von Günter Keller
Günter Keller war Gründungsmitglied der Tennisabteilung
Initiator der Jugendkreismeisterschaften Pforzheim Enzkreis
Langjähriger Turnierleiter der JKM



In Liebe nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Papa, Schwiegervater und Opa

Günter Keller

* 6. 12. 1931 † 1. 3. 2019

Für die gemeinsamen glücklichen Jahre, die wir erleben durften, sind wir alle sehr dankbar:

Deine Helga
Michael und Andrea
Susanne und Marc
Caroline und Jens, Teresa und Alen,
Keven, Nico und Sabrina

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 7. März 2019, um 14.30 Uhr auf dem Hauptfriedhof Pforzheim statt.
Von Beileidsbezeugungen bitten wir abzusehen. Eine Kondolenzliste liegt auf.

Im Memoire an verstorbene Mitglieder der Tennisabteilung
Langjähriges Mitglied im Vorstand Tennis und Gründungsmitglied

Gesegnet ist der Mann, der sich auf den Herrn verlässt und dessen Zuversicht der Herr ist. Jes.17.7



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Bruder

Dieter Voland

* 19. 11. 1939 † 28. 9. 2017

Ursula Voland
Sabine und Rico Schulz mit Lara
Angela und Frank Flatten mit Tabea und Samuel
Rosemarie Schwalb geb. Voland

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 12. Oktober 2017, um 14.30 Uhr auf dem Friedhof Dillweissenstein statt. Eine Kondolenzliste liegt auf.
Anstelle von Blumen freuen wir uns im Sinne unseres lieben Verstorbenen, über eine Spende an das Palliativnetz Pforzheim-Enzkreis, Stichwort Dieter Voland:
IBAN DE18 6665 0085 0008 7768 22.

Langjähriges Mitglied Tennisabteilung und Gründungsmitglied
Initiator mit Klaus Foltermann Seniorentennis



Wir sind so lang gegangen, durch Glück und auch durch Leid, was wir auch angefangen, wir waren stets zu zweit. Nun bist du fortgegangen, zurück bleib ich allein, jedoch in meinem Herzen wirst du stets bei mir sein.

In tiefer Trauer müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Mann, unserem Bruder, Schwager, Onkel und Großonkel

Adolf Gassner

* 17. 5. 1936 † 5. 2. 2019

der für uns alle völlig unerwartet mitten aus dem Leben gerissen wurde.

In unseren Herzen lebst du weiter:
Heidmarie Gassner
Joachim
Ilona und Jörg
Silke
Stephanie und Benedikt mit Max
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 14. Februar 2019, um 14.30 Uhr auf dem Hauptfriedhof Pforzheim statt. Die Urnenbeisetzung ist im Anschluss im engsten Kreis auf dem Friedhof Dillweissenstein.
Von Beileidsbezeugungen bitten wir abzusehen. Eine Kondolenzliste liegt auf.



MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER POST SG PFORZHEIM

Am 12.10.2018 hat Die Post SG Pforzheim ihre alljährliche Mitgliederversammlung in der Vereinsgaststätte abgehalten. Der Mehrspartenverein Post SG Pforzheim umfasst 12 Abteilungen mit insgesamt 1755 Mitglieder. Herr Sebastian Haase begrüßte die anwesenden Mitglieder (56) Zuerst wurde eine Gedenkminute für die Verstorben abgehalten. Anschließend folgte der Bericht des Vorstandes mit dem Kassenbericht 2017 und der Budgetplanung 2018. Frau Sandra Buggle erläuterte den Kassenbericht. Herr Feist, der Kassenprüfer gab bekannt, dass er die Kasse ge-

prüft hatte und es hierzu keine Beanstandungen gab. Die Abteilungsleiter informierten über ihre sportlichen und geselligen Aktivitäten. Nach den Aussprachen und Nachfragen der Berichte wurden der HV Vorstand und der Sportrat entlastet. Es standen Wahlen des 1. Vorsitzendes, des Sportwarts und des 2. Vorstandes A, statt. Wieder gewählt wurde Sebastian Haase 1. Vorstand HV, neu gewählt wurde Dieter Theurer 2. Vorstand A und Herr Jerry Jeschek als Sportwart. Sebastian Haase bedankte sich bei Sandra Buggle für die langjährige Arbeit als 2. Vorstand A. Als Beisitzer wurden Gunther



Häberle Fußballabteilung und Kai Spiegel Taekwondo gewählt. Glückwunsch an die Gewählten. Frau Gudrun Deißler hat sich bereit erklärt, als Kassenprüferin mit Kurt Feist gemeinsam die Kasse zu prüfen. Einstimmiger Beschluss. Gegen Ende wurde über einen Beschluss zur Satzungsänderung (Zusatz zur Satzung im Sinne des Datenschutzes abgestimmt. Die Vorstandschaft wird in der nächsten Sitzung noch die Ehrenamts pauschale durch eventuelle Spendenquittungen, besprechen. Auch in diesem Jahr standen Ehrungen für Mitglieder von 25 bis 60 Jahre an.

60 Jahre :
Kurt Eberle, Rudolf Tiofol, Hubert Meixner, Edgar Grimm, Paul Bischoff, Karola Schanz. 50 Jahre.
Irmgard Hüttisch, Brigitte Ilg, Werner Kaiser,

40 Jahre:
Dieter Theurer, Jürgen Hajeck, Inge Weidner, Rolf Weidner, Ruthilde von Langsdorf, Wieland Kopp, Evi Kopp, Fritz Kirchstetter, Gudrun Deißler, Claus Brenk, Anneliese Fieser, Werner Deißler.

25 Jahre:
Rosa Holzäpfel, Karl Mussgnug, Ortrud Wagner, Miroslav Skiba, Claudia el Safadi, Heidemarie Gassner. Die Geehrten erhielten ein Feingoldplättchen und eine gute Flasche Prosecco.

Herr Haase bedankte sich bei allen Mitgliedern, welche anwesend waren, und freute sich über einen harmonischen Verlauf. Die Post SG Pforzheim ist finanziell gut aufgestellt.

Die Sitzung wurde um 21:09 Uhr geschlossen und Herr Haase wünschte allen Anwesenden einen guten Nachhauseweg.

Dieter Theurer, Vorstand A



DAMEN 30 SAISONVORBEREITUNG

Damen 30 Saisonvorbereitung und Saisonabschluss

Zur Saison-Vorbereitung 2018 machten wir dieses Jahr einen Kurztrip für 5 Tage nach Mallorca. Wir hatten eine tolle Finca gebucht und freuten uns riesig auf den Abflugtermin. Leider hatte unser Vermieter andere Pläne und sagte uns 5 Tage vor Anreise ab, da er selbst hier Urlaub machen wollte. Das fing ja schon mal gut an.

Nun setzten Ines G. und Kathi alle Hebel in Bewegung, doch noch irgendetwas passendes zu finden – mit Erfolg. Somit flogen wir sehr motiviert, mit Tennissachen und unserem Trainer im Gepäck zum geplanten

Zeitpunkt nach Mallorca und bezogen eine andere Finca – mit Pool und eigenem (etwas in die Jahre gekommenen) Hartplatz.

Hier konnten wir trainieren, wann immer uns beliebt. So trainierte so mancher zu früher Morgenstunde, die Spätaufsteher brachten im Schlafanzug den Kaffee auf den Platz und wir genossen die entspannte Zeit bis zur Nachmittags-Trainingseinheit.

Wobei auch bei diesem Tenniscamp nicht unbedingt (nur) das Training im Vordergrund stand – sondern auch die Teampflege. Wir gingen gut essen, machten

Ausflüge auf der Insel, nutzten unseren hauseigenen Pool (wenn es das Wetter zuließ), tranken abends unseren Absacker und ließen es uns einfach gut gehen.

Es waren sehr lustige Tage auf Mallorca – wenn auch nicht mit ganz so vielen Tennisstunden bei jedem ;-).

Zum Saisonabschluss machten wir eine Draisinentour in der Pfalz. Bei schönstem Wetter bestiegen wir un-

sere Draisinen und radelten vom Startpunkt Bornheim Richtung Westheim „City“. Zwischendurch machten wir eine Vesperpause mit leckeren Snacks, Prosecco und Gin Tonic.

Jeder „durfte“ mal strampeln – auch wenn die Rückfahrt bedeutend anstrengender war und von den „anfangspausierenden“ echt unterschätzt wurde ;-). Es war wie immer eine Gaudi mit unserer Mannschaft bei bester Stimmung und tollem Teamspirit.



**SCHWEIKL
+ KRAFT**

HEIZUNG · SANITÄRTECHNIK

REGENERATIVE ENERGIEN



**Kundendienst • Solaranlagen
Badsanierung • Wärmepumpen
Pelletsheizungen • Holzessel**

Allmendweg 4 · 75331 Engelsbrand-Grunbach · Telefon 07235 980323
Telefax 07235 980324 · schweiklkraft@t-online.de



HERREN 30 + 40 SAISONVORBEREITUNG

Mitte April war es wieder soweit, die Herren 30 zog es zur Saisonvorbereitung nach Gran Canaria. Endlich raus aus der Halle und ab auf die Kanaren - hatte sich der ein oder andere aus dem Team sicher gedacht. Aber mit dem vom Mannschaftsführer Tobi Trautmann ausgerufenen Saisonziel „Aufstieg“ war auch klar, neben Party und Erholung müssen die Trainingseinheiten gezielt genutzt werden.

Damit das ganze auch Hand und Fuß hat, war unser Trainer und gleichzeitige Nummer eins auf unserer Meldeliste, Lukas Schölich, mit von der Party/Partie. Der vermutlich bereits am Flughafen feststellen musste, dass hier einiges an Arbeit auf ihn zukommen würde ;-)

In Las Palmas angekommen ging es mit dem Mietwagen nach Playa del Ingles, wo wir uns bereits zum zweiten mal mehrere Apartments im Sun Club gebucht hatten. Von hier aus war man in wenigen Gehminuten an den Dünen von Maspalomas oder in fünf Minuten mit dem Auto auf unserer Tennisanlage.

Im Tennis Center Maspalomas hatten wir bereits im Vorfeld wieder Plätze reserviert, so dass wir täglich mit einer Trainingseinheit am Vormittag und einer am Nachmittag gut beschäftigt waren. Neben den Sandplätzen standen auch Anlagen für Padel-Tennis zur Verfügung, wo uns Lukas den Umgang mit dem etwas anderen Schläger zeigte.

Gerade die Einheiten am Nachmittag waren aufgrund der Temperaturen von fast 30 Grad und der noch fehlenden Kondition recht anstrengend. Aber nach ein zwei frisch gezapften Kaltgetränken waren dann auch alle wieder ansprechbar - irgendwie.

Abends gingen wir die Kalorienspeicher dann wieder auffüllen. Mit frisch gefangenem Fisch, leckerem Rinderfilet oder spanischen Tapas. Kulinarisch ließen wir es uns durchaus gut gehen. Es war aber auch richtig großes Kino was uns da geboten wurde!

Unser MF und Barkeeper in einer Person sorgte dann nachts mit einem täglichen wechselnden „Drink-of-the-

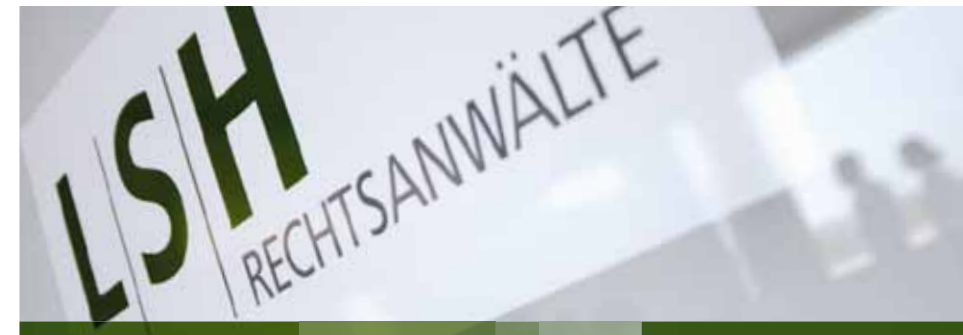
day“ für den passenden Abschluss.

Alles in allem wieder eine gelungene Vorbereitung und eine tolle Woche mit dem Team. Vielen Dank Sebastian für das ganze organisieren und Danke an Lukas, das Training war echt top!!

Und wie heißt es so schön: Nach der Saison ist vor der Saison! Die Vorbereitungen für das nächste Jahr sind bereits schon im vollen Gange ;-)

Euch allen eine erfolgreiche und vor allem verletzungsfrei Runde!





BEI UNS SIND SIE GUT BERATEN!

Ob Abmahnung, Scheidung, Kündigung, gerichtliche Streitigkeiten oder sonstige rechtliche Probleme – wir verhelfen Ihnen zu Ihrem Recht!

Büro Pforzheim
Rastatter Straße 29 | 75179 Pforzheim | Tel: 07231/139 53-0
info@lsh-anwaltskanzlei.de | www.lsh-anwaltskanzlei.de

LSH
RECHTSANWÄLTE
& FACHANWÄLTE

TERMINE 2019 PSG

01.05.19

Saisoneröffnung

23.07 – 27.07.19

Kreisjugendmeisterschaften
Pforzheim & Enzkreis

29.07 – 02.08.19

Tennis-Sommerncamp
ganztags

21.09 – 22.09.19

Vereinsjugendmeisterschaften PSG

12.10 – 13.10.19

LK-Turnier Halle PSG
Damen, Herren, D30, H30

19.10 – 20.10.19

LK Turnier Halle PSG
D40, H40, D50, H50, H60

IMPRESSUM

REDAKTION:

Sebastian Haase

BILDQUELLEN:

Mandschaften
Vorstand

TEXT & BERICHT:

Mandschaften
Vorstand

GRAFIKARBEITEN:

Carlos Bove

SPONSOREN:

Intersport Schrey
Schweikl + Kraft
Fischer Trauringe
Adolf Eisen
Aposto
Sawasdee
LSH Rechts- & Fachanwälte
AOK
Ensinger
City Air Terminal Stuttgart
Möbelzentrum Pforzheim
Reiseservice Schmid
Tennishalle PSG

Kusterer Bau GmbH
Peter Müller
Krombacher Brauerei
Sparkasse Pforzheim Calw
Apotheke im Kaufland
Apotheke im Arlinger
Apotheke am Markt
ConMedes Midical & Cosmetic

Die Redaktion bittet darum sich
bei Bedarf an unsere Sponsoren
zu wenden.



Fechten, Fußball, Feuilleton.

Nirgends wird Gemeinschaft so gelebt wie
im Verein. Darum fördern wir die regionalen
Sport-, Kunst- und Kulturvereine.

Gemeinsam #AllemGewachsen

 Sparkasse
Pforzheim Calw